

Mit den Gemeinden: Ahlbeck mit den Ortsteilen Gegensee und Ludwigshof, Altwarp, Stadt Eggesin mit dem Ortsteil Hoppenwalde, Grambin, Hintersee, Leopoldshagen, Liepgarten, Lübs mit den Ortsteilen Annenhof, Heinrichshof und Millnitz, Luckow mit dem Ortsteil Rieth, Meiersberg, Mönkebude, Vogelsang-Warsin

11. Juli 2018
Jahrgang 14
monatlich | kostenlos

16. Eggesiner Blaubeerfest

14. Juli 2018 ab 11:00 Uhr
Vierseithof & Rosengarten



- Blaubeermarkt
- Livemusik
- Hofcafe'
- Schlemmergrill
- Creativangebote
- Spiele
- Trödelmarkt



- 11:00 Uhr Beginn Markttreiben
- 13:00 Uhr Einzug der Blaubeerkönigin
- 14:00 Uhr Kaffeehausmusik mit Retro-Classic
- 16:00 Uhr Lilly & Band
- 19:00 Uhr Hit an Hit mit DJ Tido





Jetzt bei uns
Probe fahren.

Der neue Touareg.*

Wir bringen die Zukunft in Serie.

* Kraftstoffverbrauch des neuen Touareg TDI 210 kW in l/100 km: innerorts 7,7/außerorts 5,9/kombiniert 6,6,
CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 173.

Zubehör für den neuen Touareg und vieles andere
mehr finden Sie auf unserem ebay Shop.

<http://stores.ebay.de/autohauskrumnow>

Abbildung zeigt Sonderausstattungen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand 06/2018.



Jetzt erhältlich in
Ihrem App-Store.



Volkswagen



Belliner Straße 24 • 17373 Ueckermünde • Tel.: 03 97 71 / 2 28 61
www.autohaus-krumnow.de • info@autohaus-krumnow.de

Informationen des Amtes „Am Stettiner Haff“

Amt „Am Stettiner Haff“ Stadtverwaltung Eggesin / Stettiner Straße 1

Inhalt:

| | |
|--|----|
| Informationen des Amtes „Am Stettiner Haff“ | 3 |
| Jubilare | 4 |
| Bekanntmachungen, Infos | 4 |
| Aus den Gemeinden von A bis Z | |
| Ahlbeck | 7 |
| Altwarp | 8 |
| Eggesin | 9 |
| Grambin | 14 |
| Hintersee | 16 |
| Liepgarten | 18 |
| Luckow - Rieth | 19 |
| Lübs | 21 |
| Meiersberg | 22 |
| Vogelsang-Warsin | 23 |
| Veranstaltungsplan | 24 |
| Kirchliche Nachrichten | 25 |
| Heimatkundliches | 28 |

Sprechzeiten:

Mo: 13.30 - 15.30 Uhr / Mi: geschlossen / Fr: 09.00 - 12.00 Uhr
Di: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.30- 18.00 Uhr / Do: 09.00- 12.00 Uhr und 13.30- 15.30 Uhr

Telefonverzeichnis Amt „Am Stettiner Haff“ - Sitz Eggesin

Tel.: 039779 264 - 0Fax: 264 - 42 E-Mail: Stadt-Eggesin@t-online.de
E-Mail: amt-am-stettiner-haff@t-online.de

Vorzimmer des Bürgermeisters: Frau Tinz sekretariat@eggesin.de Zi.: 213 Tel.: 264-41

Kämmerei und Hauptamt:

| | | | |
|-------------------------|-----------------|--|-----------------------|
| Amtsleiterin | Frau Papke | hauptamt@eggesin.de | Zi.: 215 Tel.: 264-11 |
| stellv. Amtsleiterin | Frau Schwibbe | kaemmerei@eggesin.de | Zi.: 119 Tel.: 264-28 |
| Kita/Tagespflege | Frau Arndt | kita@eggesin.de | Zi.: 203 Tel.: 264-14 |
| EDV | Frau Schley | i.schley@eggesin.de | Zi.: 204 Tel.: 264-48 |
| | Herr Treetz | c.treetz@eggesin.de | Zi.: 204 Tel.: 264-44 |
| | Frau Weidemann | k.weidemann@eggesin.de | Zi.: 206 Tel.: 264-16 |
| Sitzungsdienst: | | | |
| Kultur/Sport/Vereine | | | |
| Schulen | Frau Bernheiden | p.bernheiden@eggesin.de | Zi.: 206 Tel.: 264-81 |
| allgem. Verwaltung | Frau Grap | s.grap@eggesin.de | Zi.: 112 Tel.: 264-15 |
| allgem. Verwaltung | Frau Ehlert | m.ehlert@eggesin.de | Zi.: 203 Tel.: 264-12 |
| Pressestelle | Herr Müsebeck | presse@eggesin.de | Zi.: 112 Tel.: 264-13 |
| Kassenleiterin/Vollstr. | Frau Trampe | vollstreckung@eggesin.de | Zi.: 106 Tel.: 264-26 |
| Kasse/Buchhaltung | Frau Minow | j.minow@eggesin.de | Zi.: 106 Tel.: 264-26 |
| Steuern/Abgaben | Herr Geisler | r.geisler@eggesin.de | Zi.: 117 Tel.: 264-24 |
| | Frau Gaebel | steuern@eggesin.de | Zi.: 117 Tel.: 264-27 |

Wasser- u. Bodenverband/

Geschäftsbuchhaltung Frau Matthée wbv@eggesin.de Zi.: 118 Tel.: 264-25

Geschäftsbuchhaltung/

Personal/ Lohn Frau Preuß g.preuss@eggesin.de Zi.: 118 Tel.: 264-25

Geschäftsbuchhaltung Herr Zobel c.zobel@eggesin.de Zi.: 118 Tel.: 264-23

Haushaltsplanung Frau Becker m.becker@eggesin.de Zi.: 118 Tel.: 264-23

Bau- und Ordnungsamt

Amtsleiterin Frau Sens m.sens@eggesin.de Zi.: 205 Tel.: 264-10

Häfen/Ordnungswidrigkeit/

Baumschutz/Brandschutz/ Katastrophenschutz Herr Langner d.langner@eggesin.de Zi.: 101 Tel.: 264-35

Winterdienst/Vergabestelle/ Grundstücksentwässerung Herr Schneider e.schneider@eggesin.de Zi.: 101 Tel.: 264-35

Einwohnermeldeamt Frau Reinke einwohnermeldeamt@eggesin.de Zi.: 109 Tel.: 264-50

Einwohnermeldeamt Frau Dohnke ema-uem@eggesin.de Zi.: 109 Tel.: 264-52

Ordnungsrecht Frau Malchow c.malchow@eggesin.de Zi.: 113 Tel.: 264-51

Ruhender Verkehr Frau Köhler d.koehler@eggesin.de Zi.: 113 Tel.: 264-51

Standesamt Frau Mans standesamt@eggesin.de Zi.: 110 Tel.: 264-54

Gewerbe/ allgem.

Ordnungsrecht Frau Engelke r.engelke@eggesin.de Zi.: 111 Tel.: 264-53

Wohnberechtigung Frau Busack b.busack@eggesin.de Zi.: 102 Tel.: 264-55

Wohngeld Frau Kliewe m.kliewe@eggesin.de Zi.: 102 Tel.: 264-55

Stadtverwaltung Eggesin / Stettiner Straße 2 Tel.: 039779 264-0 Fax: 264-43

stellv. Amtsleiterin: Frau Fleck k.fleck@eggesin.de Zi.: 02 Tel.: 264-64

Hochbau/Stadtsanierung/ Wohnumfeld Frau Wendler e.wendler@eggesin.de Zi.: 15 Tel.: 264-60

Ausbau-/Erschließungsbeiträge/Controlling Frau Preußner c.preusser@eggesin.de Zi.: 14 Tel.: 264-66

Tief und Straßenbau/ Frau Miekley j.miekley@eggesin.de Zi.: 13 Tel.: 264-63

Bauleitplanung/ Frau Witt m.witt@eggesin.de Zi.: 13 Tel.: 264-69

Liegenschaften Frau Köhn liegenschaften@eggesin.de Zi.: 03 Tel.: 264-68

Wohnungswesen/ Friedhofsverwaltung/ Frau Krohn a.krohn@eggesin.de Zi.: 03 Tel.: 264-67

Wohnungswesen

Rechnungsprüfungsamt

Leiterin Frau Beltz e.beltz@eggesin.de Zi.: 003 Tel.: 263-72

Einwohnermeldeamt / Außenstelle Ueckermünde in der Stadtverwaltung Ueckermünde / Am Rathaus 4

Sprechzeiten: dienstags: 09.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr

donnerstags: 09.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr

Einwohnermeldeamt Frau Dohnke / Frau Reinke ema-uem@eggesin.de Zi.: 101 Tel.: 28449

Impressum:

Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes „Am Stettiner Haff“

Verbreitete Auflage: ca. 6200 Exemplare

Bestellung: ISSN-Nr.1860-2738

Herausgeber: Amt „Am Stettiner Haff“, Stettiner Straße 1, 17367 Eggesin

Herstellung: Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg, Tel: 039753/22757 Fax: 039753-22583

www.schibri.de E-mail: goth@schibri.de

Satzherstellung: Redaktionsstil: Reiner Müsebeck, Amt „Am Stettiner Haff“

Anzeige: Frau Goth, Schibri-Verlag

Verantwortl.: Amtlicher Teil: Der Amtsvorsteher
Redaktion: Reiner Müsebeck; Tel. 39779/26413
Fax: 039779-26442, presse@eggesin.de

Druck: Steffen Media Usedom, Tel.: 03836 27470

Bezugsmöglichkeiten:

- Amt Am "Stettiner Haff"

- Abonnements: Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg (Um.)

Bezugsbedingungen:

Der Bezug des Amtsblattes ist für die Einwohner des Amtes „Am Stettiner Haff“ kostenfrei. Das Amtsblatt wird im Bereich der Gemeinde kostenlos verteilt. Der Bezugspreis für Abonnenten beträgt jährlich 12,- € + Porto.

Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ des Verlages sowie dessen Anzeigenpreisliste. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen. Das Amtliche Mitteilungsblatt des Amtes "Am Stettiner Haff" kann gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten vom Amt "Am Stettiner Haff" auf Wunsch abonniert werden. Einige Bilder und/oder Fotos in dieser Ausgabe sind das urheberrechtlich geschützte Eigentum von 123RF Limited, Fotolia oder autorisierten Lieferanten, die gemäß der Lizenzbedingungen genutzt werden. Diese Bilder und/oder Fotos dürfen nicht ohne Erlaubnis von 123RF Limited oder Fotolia kopiert oder heruntergeladen werden.

Gratulation

in Ahlbeck

29.07. zum 75. Schätzchen, Christa
07.08. zum 85. Ohm, Eva

in Altwarp

04.08. zum 85. Widuch, Horst

in Eggesin

12.07. zum 70. Hoppe, Rita
15.07. zum 80. Mittelstädt, Rosemarie
18.07. zum 80. Neufeldt, Herta
22.07. zum 75. Bülow, Hans-Otto
24.07. zum 90. Michael, Margarete
26.07. zum 80. Hähnel, Ursula

26.07. zum 85. Kellner, Hans-Adolf
29.07. zum 70. Schultz, Manfred
03.08. zum 85. Glöde, Marie
06.08. zum 75. Pralow, Claus-Ullrich
06.08. zum 75. Thestorf, Lucie
07.08. zum 70. Krüger, Helga

in Grambin

29.07. zum 70. Krause, Karl

in Hintersee

23.07. zum 75. Beilstein, Bärbel

in Leopoldshagen

18.07. zum 70. Grond, Klaus

23.07. zum 80. Hohmann, Renate
26.07. zum 85. Bock, Ursula
27.07. zum 85. Zander, Ursula
01.08. zum 80. Paul, Helga
02.08. zum 70. Matschall, Renate

in Liepgarten

15.07. zum 70. Löwe, Werner

in Lübs

25.07. zum 85. Abendroth, Ulrich

in Meiersberg

12.07. zum 75. Rost, Dorit
20.07. zum 80. Hollenbach, Knut

Bekanntmachungen, Informationen

Besondere Alters- und Ehejubiläen

Aus Anlass besonderer Alters- und Ehejubiläen werden durch die Städte und Gemeinden Glückwunschkarten der Ministerpräsidentin an die Jubilare überreicht, sofern keine diesbezügliche Übermittlungssperre im Melderegister der Jubilare gespeichert ist.

Die Gratulation erfolgt im Zusammenhang mit nachstehenden Jubiläen:

1. bei Altersjubiläen zur Vollendung des 90., 95., 100. und danach jedes weiteren Lebensjahres,
2. bei Ehejubiläen zum 50., 60., 65., 70. und 75. Hochzeitstag.

Im Melderegister des Amtes Am Stettiner Haff sind nicht alle Eheschließungsdaten vollständig gespeichert. Wir sind in diesem Zusammenhang auf die Unterstützung der Bürger angewiesen.

Sollten Sie oder Ihre Angehörigen demnächst ein besonderes Ehejubiläum begehen, bitten wir Sie ggf. vorab bei Ihrer Meldebehörde nachzufragen, ob die Eheschließungsdaten dort bekannt sind (Tel. 039779 26452 bzw. 26450). Falls die Daten nicht gespeichert sind, legen Sie bitte die Eheurkunde zur Nacherfassung bei uns vor. Das Antrags- und Ausstellungsverfahren für die Gratulationskarten nimmt ca. 8 Wochen in Anspruch. Deshalb ist es für uns wichtig, rechtzeitig von bevorstehenden Jubiläen Kenntnis zu erlangen.

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns schon im Voraus.

Ihre Meldebehörde

„GeroMobil“ und „allgemeine soziale Beratung (asB)“ Tourenplan

Das „GeroMobil“ ist in den unten aufgeführten Gemeinden unterwegs und steht allen Bürgerinnen und Bürger kostenlos zur Verfügung. Die Beratung, Hilfe und Unterstützung wird vom Beratungsteam vertraulich und neutral durchgeführt.

Die Ratsuchenden können sich nicht nur zu den Themen Demenz, Demenzfrüherkennung und Pflege beraten lassen, sondern auch zu allen anderen Bereichen des sozialen Lebens.

Dazu bieten wir kostenlos Beratung und Unterstützung an und helfen Ihnen, ihre eigenen Ideen zu verwirklichen bzw. bringen neue Ideen für Sie mit.

12.07.2018 09.00 - 09.45 Hintersee vor dem Multiplen Haus
10.00 - 10.45 Altwarp beim Einkaufsmarkt
11.00 - 11.45 Eggesin gegenüber der Sparkasse

17.07.2018 09.30 - 10.15 Grambin in Nähe der Bäckerei
10.30 - 11.15 Mönkebude bei der Touristeninfo

09.08.2018 09.00 - 09.45 Hintersee vor dem Multiplen Haus
10.00 - 10.45 Altwarp beim Einkaufsmarkt
11.00 - 11.45 Eggesin gegenüber der Sparkasse

14.08.2018 09.30 - 10.15 Grambin in Nähe der Bäckerei
10.30 - 11.15 Mönkebude bei der Touristeninfo

Ansprechpartner:

Ronny Thom, Projektleiter / Telefon: 03976-2809964, Mobil: 0151-58781007

E-Mail: geromobil-torgelow@volkssolidaritaet.de / as-beratung@volkssolidaritaet.de

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wie Sie wahrscheinlich wissen, gilt seit dem 25. Mai das neue Europäische Datenschutzgesetz (EU-DSGVO). Darin werden wir als Behörde verpflichtet, transparent mit den personenbezogenen Daten umzugehen. In der Vergangenheit sind wir mit Ihren Daten stets verantwortungsvoll verfahren und haben diese nicht unberechtigt weitergegeben.

Auf Grund der veränderten gesetzlichen Grundlage möchten wir Sie darüber informieren, dass die Auskunft ihrer personenbezogenen Daten gemäß Artikel 13 der Europäischen Datenschutz Grundverordnung (DS-GVO) in den jeweiligen Fachämtern für Sie bereit liegt.

D. Jesse

Bürgermeister der Stadt Eggesin

Sprechzeiten Schiedsstelle in der Stettiner Str. 1

Die Sprechstunde findet von 16.00 - 17.30 Uhr statt. Sprechstunden sind am:

17.07. / 31.07. / 14.08. / 28.08. / 11.09. / 25.09. / 09.10. / 23.10. / 06.11. / 20.11. / 04.12. / 18.12.2018

Die Schiedspersonen: Frau Kunzmann: 039773 26594

Frau Bernheiden: 039779 26481

CariMobil – Beratung auf Rädern -Jetzt auch in unserem Beratungsbus-

WIR KOMMEN ZU IHNEN, SPRECHEN MIT IHNEN UND UNTERSTÜTZEN SIE BEI:

- Fragen zu Anträgen, amtlichen Schreiben und Behördenangelegenheiten
- Fragen zu Miete, Wohnen und Wohngeld
- Fragen des Auskommens und des Lebensunterhalts
- Fragen zu Arbeit, Arbeitslosigkeit, ALG I und ALG II (Hartz IV)
- Fragen zur Erziehung, Schule und den Berufswegen Ihrer Kinder
- Fragen zu Krankheiten, Krankheitsfolgen, Rehabilitation und Pflege
- Fragen zu Einschränkungen und Behinderungen
- Fragen zu Renten, Beiträgen oder zur Sicherung im Alter
- Fragen zu Schulden, Ratenzahlung und Entschuldung

Das Beratungsmobil ist am:

Mittwoch, den 01.08. & 08.08.2018

| | |
|--|-------------------|
| Leopoldshagen, Dorfmitte bei Kirche/AWO | 09:00 – 09:30 Uhr |
| Mönkebude, Parkplatz Einkaufsquelle | 09:45 – 10:15 Uhr |
| Meiersberg, Parkplatz an der Kirche(nur am 01.08.) | 11:30 – 12:15 Uhr |
| Lübs, Bushaltestelle(nur am 08.08.) | 11:30 – 12:15 Uhr |

Donnerstag, den 02.08. & 09.08.2018

| | |
|--|-------------------|
| Altwarps, vor Einkaufsquelle | 10:30 – 11:00 Uhr |
| Luckow, vor der Gaststätte | 11:15 – 11:45 Uhr |
| Hintersee, „Multiples Haus“ bei der Kirche | 12:00 – 12:30 Uhr |

Wir stellen Kontakte her, informieren und beraten Sie kostenlos sowie unbürokratisch.

CariMobil Pasewalk Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.,
Bahnhofstr. 29 in 17309 Pasewalk
Mobil: 0172-53 56 776 / carimobil.pasewalk@caritas-vorpommern.de

Bekanntmachung über die Bürgerbeteiligung zur Fusion der Gemeinde Altwarps mit der Stadt Seebad Ueckermünde

Am Sonntag, dem **15.07.2018** findet die Abstimmung der Bürger über die Fusion der Gemeinde Altwarps mit der Stadt Seebad Ueckermünde statt.

Die Wahlräume befinden sich

**im Multiplen Haus, Sandweg 122 und
in der Siedlung, Kita, Straße der Einheit 9.**

Die Bürgerbeteiligung erfolgt im Rahmen einer Wahl von **10.00 bis 15.00 Uhr**.

Stimmberechtigt ist, wer im Wählerverzeichnis eingetragen ist und eine Wahlbenachrichtigungskarte erhalten hat. Wer nicht brieflich abstimmt kann nur in der angegebenen Zeit und in den genannten Wahlräumen abstimmen. Zur Abstimmung soll die Wahlbenachrichtigungskarte mitgebracht werden.

Bürger die verhindert sind, am 15.07.2018 die Wahlräume aufzusuchen, können in der Zeit vom

**02.07. bis 07.07.2018 von 16 bis 18.00 Uhr, Briefwahlunterlagen beantragen.
Ausgabestelle: Multiples Haus, Sandweg 122**

Die Wahlbenachrichtigungskarte ist mitzubringen.

Die Stimmberechtigten erhalten einen grauen Stimmzettel mit dem Text der zu entscheidenden Angelegenheit in Form einer Frage. Die Bürger geben ihre Stimme in der Weise ab, dass sie durch ein in einem Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, ob sie die Frage mit „Ja“ oder „Nein“ beantworten. Zusätze auf dem Stimmzettel sind unzulässig.

Der Text lautet: Sind Sie mit der Fusion der Gemeinde Altwarps mit dem Seebad Stadt Ueckermünde einverstanden?

Die Abstimmungshandlung und die Ermittlung des Ergebnisses am 15.07.2018, nach 15.00 Uhr, sind öffentlich.

Eggesin, 20.06.2018

M. Sens
Wahlleiterin des Amtes „Am Stettiner Haff“



Schießwarnung für den Standortübungsplatz JÄGER- BRÜCK

1. StOÜbPI JÄGERBRÜCK gibt folgende Sperrzeiten bekannt:

| Tag | Datum | Sperrzeiten |
|------------|---------------------|-------------|
| Montag | 16.07.2018 | 07:00-17:00 |
| Dienstag | 17.07.2018 | 07:00-17:00 |
| Mittwoch | 18.07.2018 | 07:00-17:00 |
| Donnerstag | 19.07.2018 | 07:00-17:00 |
| Freitag | 20.07.2018 | 07:00-15:00 |
| | 23.07. - 19.08.2018 | Inst-Zeit |

2. Es ist verboten:

- Unbefugtes Betreten des Standortübungsplatzes
- Widerrechtliches Aneignen von Munition und Munitionsteilen

3. Vorsicht! Blindgänger, Übungen von Kampffahrzeugen, Fahren mit Tarnlicht, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Standortübungsplatz.

ACHTUNG LEBENSGEFAHR!

4. Gesperrte Geländeteile sind durch:

Verbots- und Hinweisschilder bzw. Schranken und Verkehrszeichen gekennzeichnet.

Der Wasser- und Bodenverband
„Landgraben“ informiert:

Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern zweiter Ordnung

Der WBV „Landgraben“ Friedland lässt im Rahmen seiner gesetzlichen Verpflichtung zur Gewässerunterhaltung im Zeitraum vom **20.06.2018 – 15.12.2018** die Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern zweiter Ordnung im Verbandsgebiet ausführen. Im Wesentlichen richtet sich der Ablauf der Gewässerunterhaltung nach der Baufreiheit auf den landwirtschaftlichen Flächen im Verbandsgebiet.

Auf die Duldungspflicht der Eigentümer des Gewässerbettes, der Anlieger und der Hinterlieger auf Grund §41 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) in Verbindung mit § 66 des Wassergesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird verwiesen.

Insbesondere ist der freie Zugang zu den Gewässern zu gewährleisten. Zäune und andere Hindernisse sind für diesen Zeitraum aus dem Unterhaltungsbereich zu entfernen.

gez.
Udo Heinzelmann
Verbandsvorsteher

Die nächste Ausgabe für das Amtliche
Mitteilungsblatt erscheint am

Mittwoch, dem 08.08.2018

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge
und Anzeigen ist

Donnerstag, der 26.07.2018

Bekanntmachung der Stadt Eggesin

Bekanntmachung der Genehmigung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 13/2015 „Solarpark Eggesin-Karpin-I“ der Stadt Eggesin

Der von der Stadtvertretung der Stadt Eggesin mit Beschluss vom 15.03.2018 als Satzung beschlossene Bebauungsplan Nr. 13/2015 „Solarpark Eggesin-Karpin-I“ der Stadt Eggesin wurde mit Bescheid des Landkreises Vorpommern – Greifswald vom 06.04.2018, Aktenzeichen 00051-18-40 mit zwei Auflagen und einem Hinweis genehmigt. Die Auflagen wurden erfüllt. Der Hinweis wurde beachtet.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht. Der Bebauungsplan tritt mit der Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan und die Begründung nach § 10 Abs. 4 BauGB in der Verwaltung der Stadt Eggesin, Stettiner Straße 2, 17367 Eggesin, Zimmer 13

| | |
|-------------|--|
| montags | 9:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:30 Uhr – 15:30 Uhr |
| dienstags | 9:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:30 Uhr – 18:00 Uhr |
| mittwochs | 9:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:30 Uhr – 15:00 Uhr |
| donnerstags | 9:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:30 Uhr – 15:30 Uhr |
| freitags | 9:00 Uhr – 12:00 Uhr |

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

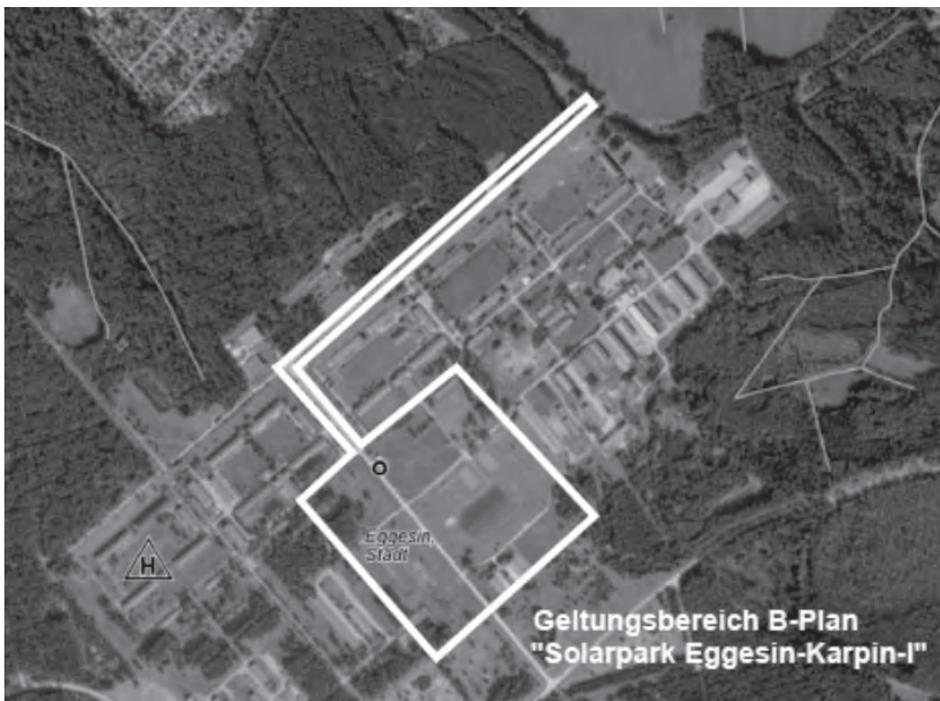
Unbeachtlich werden nach § 215 BauGB

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V kann ein Verstoß gegen Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung dieser Satzung nicht mehr geltend gemacht werden. Dies gilt nicht, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Gemeinde geltend gemacht wird. Eine Verletzung der Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungspflicht kann abweichend von Satz 1 stets geltend gemacht werden.

Eggesin, den 03.07.2018

Jesse
Bürgermeister



Baugrundstück in Altwarp zu verkaufen

Die Gemeinde Altwarp bietet das unbebaute und ortsüblich erschlossene Flurstück 183 der Flur 2 der Gemarkung Altwarp in einer Größe von 1.723 m² zum Kauf an. Das Grundstück befindet sich im Außenbereich (Lage- am Sandweg). Eine Bebauung ist nach § 35 Abs. 2 BauGB planungsrechtlich zulässig. Es sind bestimmte Auflagen einzuhalten. Der Vorbescheid gemäß § 75 Landesbauordnung M-V kann im Amt „Am Stettiner Haff“ eingesehen werden.

Der Mindestkaufpreis beträgt 25.000,00 €.

Kaufangebote können bis zum 30.08.2018 beim Amt „Am Stettiner Haff“ Abteilung Liegenschaften, Stettiner Straße 1 in 17367 Eggesin abgegeben werden.

Ansprechpartner: Frau Köhn - Amt „Am Stettiner Haff“ Stettiner Straße 2, 17367 Eggesin

Telefon 039771/26468

E-Mail a.koehn@eggesin.de

Wasser- und Bodenverband „Mittlere Uecker-Randow“

Ankündigung von Gewässerunterhaltungsmaßnahmen für das Jahr 2018

Gemäß § 41 des Gesetzes zur Neuregelung des Wasserrechts vom 31.7.2009 (Wasserhaushaltsgesetz- WHG, BGBl.Nr.51, S. 2585), § 66 des Wassergesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 30.11.1992 (LWaG, GVOBl. M.-V. S.669), § 67 des Wasserverbandsgesetzes vom 12.2.1991 (WVG, BGBl.S.405) und §22 unserer Verbandssatzung vom 18.12.2015, in ihren jeweils gültigen Fassungen, gibt der Wasser- und Bodenverband „Mittlere Uecker-Randow“ bekannt, dass die diesjährigen planmäßigen Gewässerunterhaltungsarbeiten an den Gewässern 2. Ordnung im Verbandsgebiet wie folgt durchgeführt werden:

- 1. Böschungsmahd und Sohlkrautung in der Zeit vom 15.6.2018 bis 30.6.2018 (Hauptvorflut)
- 2. Böschungsmahd und Sohlkrautung in der Zeit vom 15.7.2018 bis 15.11.2018
- Grundräumung in der Zeit vom 15.7.2018 bis 31.12.2018
- Gehölzpflege in der Zeit vom 1.1.2018 bis 28.2.2018 und vom 1.10.2018 bis 31.12.2018
- Reparaturarbeiten an den Rohrleitungen und sonstigen Bauwerken sowie Havariebeseitigungen vom 1.1.2018 bis 28.2.2018 und vom 1.10.2018 bis 31.12.2018

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle des Verbandes in Löcknitz (Telefon: 03975421038; E-Mail: WBV_Loeknitz@t-online.de). Weitere Informationen auch unter www.wbv-mittlere-uecker-randow.de

AHLBECK
mit den Ortsteilen
Ludwigshof und
Gegensee



Bürgermeister: Josef Schnellhammer Tel.: 0172 8917793
1. stellv. Bürgermeister: Andreas Frenz Tel.: 0175 2311582
Sprechzeiten: 18.07./01.08.2018 von 17.00 - 18.00 Uhr im Gemeindebüro, Dorfstr. 3
E-Mail: schnellhammer.BM-ahlbeck@t-online.de

Exkursion zum Natur- und Umwelttag



Am 29.05.2018 durften wir, die Kinder der 1. und 2. Klasse, anlässlich des Natur- und Umwelttages in M-V das Besucherinformationszentrum des Naturparks „Am Stettiner Haff“ besuchen. Wir erfuhren viel über die Tier- und Pflanzenwelt unserer Heimat. Auch die Floßfahrt auf Randow und Uecker war für uns ein besonderes Erlebnis. Für die richtige Beantwortung der Quizfragen zum Umwelttag 2018 erhielten wir schöne Preise. Wir aßen Eis und verweilten auf dem Spielplatz. Zum Schluss durften wir noch auf dem Gelände des Wasserwanderrastplatzes einen Baum pflanzen - den Baum des Jahres 2018 - eine Esskastanie!

So verging die Zeit viel zu schnell, bis wir wieder mit dem Bus nach Ahlbeck fahren mussten. Doch möchten wir uns sehr herzlich bei Herrn Elberskirch, Herrn Henke sowie bei Frau und Herrn Ertelt bedanken!

Sommerfest an der Kleinen Grundschule Ahlbeck

Am 29.06.2018 fand an unserer Schule ein Sommerfest statt. Bei herrlichem Wetter und toller Musik konnte es losgehen. Die Kinder der 4. Klasse zeigten uns ein Theaterstück und unsere Karatekids begeisterten alle mit einer tollen Show. In der Buchwerkstatt konnte man sich über die Arbeit des Fördervereins der Schule und der Buchkinder informieren. Viele Stationen wie z.B. Seifenblasen, Pflastermalerei usw. begeisterten die Kinder. Für das leibliche Wohl war auch gesorgt.



Das Überraschendste war aber, das unser Naturpark am Stettiner Haff uns die Auszeichnung „Naturparkschule“ überreichte. Darüber freuen wir uns ganz besonders. Wir danken allen Organisatoren und Akteuren ganz herzlich und wünschen eine sonnige Sommerzeit.

Kutschfahrt nach Rieth



Ein besonderes Erlebnis hatte die OG Ahlbeck am 7.6.2018 bei einer Kutschfahrt durch den schönen Ahlbecker Wald nach Riether Stiege. Die Kutschfahrt, geführt von Herrn Saeger/Bellin war sehr interessant, kurzweilig und leider viel zu schnell zu Ende. Im Imbiss „Inselblick“ erfreute uns Frau Teetzen mit selbstgebackenem Kuchen, der wunderbar schmeckte. Von dort hatten wir einen herrlichen Blick über den Riether See. Es war ein schöner Nachmittag und wir danken allen, die an der Organisation beteiligt waren.

Ortsgruppe Ahlbeck VS

Jahreshauptversammlung



Am 02.06.2018 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Turn- und Sportvereins „Seegrund“ Ahlbeck e.V. statt. Der Verein hatte auch den 110. Geburtstag zu feiern. Ausgestellt waren Fotos vom Vereinsfest zum 100. Geburtstag vor 10 Jahren.

Die einzelnen Sparten und der Vorsitzende Jürgen Schade berichteten über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Nach dem der Vorstand vorbehaltlos entlastet wurde, erhielten die verdienstvollen Sportler Christa Ullrich, Herwig Rau und Karsten Krohn eine Auszeichnung. Zum Ausklang der Veranstaltung hat Herwig die Anwesenden mit Grillgut verwöhnt. Wir bedanken uns bei allen ehrenamtlichen Sportlern, die das Vereinsleben aufrechterhalten.

Der Vorstand

ALTWARP



Bürgermeister: Rolf Bauer
 Sprechzeiten: mittwochs von 16.00 - 19.00 Uhr im Gemeindehaus (Sandweg 122)
 Tel.: 039773 20315 Mobil: 0151 59459791
 E-Mail: waldhaus19@gmx.de

Fischer- und Hafenfest 04. August 2018



Shantychor Insel Usedom e.V.



Schalmeienkapelle Altwarp



BLUE WATER DANCER



Live-Band „Night Rox“

Am 4. August lädt die Gemeinde Altwarp zum Fischer & Hafenfest ein. Um 11.00 Uhr wird die Schalmeienkapelle das Fest musikalisch mit einem Platzkonzert eröffnen.

Um 14.00 Uhr wird sich Clown Tommy um die kleinen Gäste kümmern.

Freuen können sich Musikliebhaber auf den Shantychor aus Karshagen von der Insel Usedom, der um 15.00 Uhr im Festzelt am Hafen auftreten wird.

Außerdem gibt es Rundfahrten mit dem neuen Feuerwehrauto und Kindermitmachaktionen mit der Feuerwehr.

Auf dem Kutter Lütt Matten wird Schaufischen angeboten.

Um 19.00 Uhr werden dann die Altwarper Blue Water Dancer eine flotte Sohle aufs Parkett legen.

Ab 20.00 Uhr gibt es dann Live-Musik mit der Partyband „Nighth Rox“, die von einem DJ unterstützt wird.

Für Speisen, Getränke und Eis ist natürlich gesorgt.

- Nähere Informationen über Presse und Plakate -

Altwarp freut sich auf viele Gäste.



Werte Einwohnerinnen und Einwohner von Altwarp

Bitte bedenken Sie bei Ihrer Entscheidung am 15.07.2018, Sie bestimmen über die Eigenständigkeit oder Abhängigkeit von Altwarp

Sie wurden von der Gemeindevertretung Altwarp aufgerufen, am Sonntag den 15.07.2018 für eine Eingemeindung der Gemeinde Altwarp in die Stadt Seebad Ueckermünde zu stimmen.

Mit der Eingemeindung der Gemeinde Altwarp verlieren Sie die kommunale Selbstverwaltung und schließen sich der Stadt Seebad Ueckermünde an. Ein Anrecht auf Mitbestimmung in der Stadtvertretung ist nicht obligatorisch. Die Wahrscheinlichkeit, dass ein Altwarper in die Stadtvertretung Ueckermünde gewählt wird, ist auf Grund der Einwohnerzahl (Altwarp 476, Ueckermünde 8.696) gering. Über die Entwicklung des Ortsteiles entscheidet nicht mehr die Gemeindevertretung, sondern die Stadtvertretung Ueckermünde.

Wir bedauern sehr, dass die Gemeindevertretung sich zu diesem Schritt gezwungen sah. Aus finanzieller Sicht und auf Grund der Verbundenheit in der örtlichen Gemeinschaft ist es nicht notwendig, dass Altwarp mit Ueckermünde fusioniert. Deswegen möchten wir einige Gründe entkräften, die für eine Fusion sprechen. Es ist richtig, dass die Gemeinde keine Amtsumlage mehr zahlen muss, allerdings muss auch die Verwaltung von Ueckermünde bezahlt werden. Die Erträge die vormalig Altwarp zuzuordnen waren, sind dann im Haushalt der Stadt angesiedelt und werden für die entsprechenden Aufwendungen insgesamt verwendet. Auch die Kreisumlage, die von Altwarp getragen wurde, muss gezahlt werden.

Bisher konnten Altwarper bestimmen, ob der Friedhof kostendeckend ist, wie viel Gebühren für die Nutzung des Gemeindesaales entrichtet werden müssen oder ob ein kostenpflichtiger Winterdienst eingeführt wird. Für die Straßenreinigung und den Winterdienst kann jede Gemeinde entscheiden, ob und wie die Pflicht zur Zahlung auf die Grundstückseigentümer umgelegt wird.

Die Verluste im Bereich Hafen sind nicht durch das Amt „Am Stettiner Haff“ in Verantwortung eines Mitarbeiters entstanden, sondern durch Beschlüsse der Gemeindevertretung. Zudem nutzt es nichts, bestimmte Bereiche der Gemeinde positiv zu rechnen, es muss die gesamte Gemeinde betrachtet werden. Stellt man Aufwendungen nicht in dem Bereich da, in dem sie entstanden sind, müssen diese trotzdem bezahlt werden und belasten die Gemeinde. Distanzieren möchten wir uns von den Aussagen des Bürgermeisters, der behauptet, dass fast alle Maßnahmen mit dem Amt „Am Stettiner Haff“ abgestimmt werden müssen. Bisher versuchte der Bürgermeister gesetzliche Bestimmungen zu umgehen und agiert in der Gemeinde im Alleingang.

In einem Gemeindeverbund (Verwaltungsgemeinschaft) entscheidet jede Gemeinde selbst über alle Maßnahmen in ihrem Gemeindegebiet, wie z.B. Investitionen (Sanierung Feuerwehrgerätehaus, Neubau oder Sanierung Kita). Die Mitarbeiter der Verwaltung setzen lediglich die Entscheidungen und Aufgaben im Sinne der Gemeinde um.

Die Gemeinde Vogelsang-Warsin hatte die Bitte geäußert, Fusionsverhandlungen mit Altwarp aufzunehmen. Gespräche wurden von den Gemeindevertretern Altwarp abgelehnt. Diese Fusion wäre aus Sicht des Amtsausschusses für die Einwohner von Altwarp die bessere Alternative.

Das Amt hat in vielen Gesprächen mit dem Bürgermeister Ihrer Gemeinde nach Lösungen gesucht, diese wurden jedoch nicht angenommen.

Der Austritt der Gemeinde Altwarp aus dem Amtsverbund wird durch den Amtsausschuss nicht befürwortet. Wir empfehlen die Bürgerbefragung in einen Bürgerentscheid umzuwandeln.

Bei Fragen stehen Ihnen der Amtsvorsteher Herr Seike der Bürgermeister der geschäftsführenden Gemeinde des Amtes „Am Stettiner Haff“ Herr Jesse sowie die Bürgermeister Herr Schnellhammer, Frau Stein, Frau Kundschaft, Herr Hackbarth, Frau Kaps, Frau Krüger, Herr Jaeschke, Herr Schubert und Herr Grönow gern zur Verfügung.

Seike
Amtsvorsteher

EGGESIN
mit dem Ortsteil
Hoppenwalde



Bürgermeister: Dietmar Jesse
Sprechzeiten: dienstags während der Sprechzeiten im Rathaus (Stettiner Straße 1)
Telefon: 039779 2640
E-Mail: stadt-eggesin@t-online.de

Eggesiner Wehr feierte am 30. Juni ihren 130. Geburtstag



Gruppenfoto der Freiwilligen Feuerwehr Eggesin



Festumzug mit der Schalmeienkapelle Altwarp



historische Feuerwehrtechnik



Über 400 Gäste kamen auf den Vierseitenhof



Kinder der AWO-Kita „Villa Märchenland“



Die Schlange der Gratulanten riss nicht ab.



Kameraden aus Germendorf zerschneiden ein Auto



Löschvorführung der Jugendfeuerwehr

Besuch in Zlotow



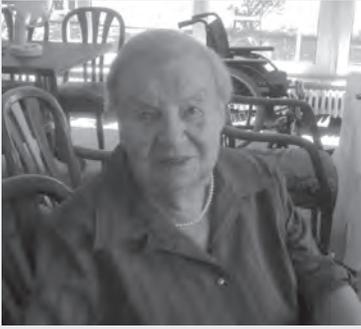
Am 29. Juni besuchte Bürgermeister Dietmar Jesse die polnische Partnerstadt Zlotow, wo ein Öko-Euro-Meeting stattfand. Zu den Gästen zählte auch Rathenows Bürgermeister Ronald Seeger (Foto links).



DIE ZÖLLNER im Duo Infernale
am 25. Juli 2018 um 20.00 Uhr
in der KulturWerkstatt Eggesin

Vorbestellungen unter:
039779/29599, info@kulturwerk-vorpommern.de oder über das Vereinsbüro Kulturwerk Vorpommern, Luckower Straße 6a, 17367 Eggesin

Herzliche Gratulation für folgende Jubilare



Liselotte Kreuzig am 09.06.2018
zum 95. Geburtstag



Rita Lampe am 03.07.2018
zum 80. Geburtstag



Für 40 Schüler der Regionalen Schule Eggesin endete nicht nur das Schuljahr eine Woche früher, sondern mit diesem Tag auch die Schulzeit an sich.

Im Rahmen einer festlichen Veranstaltung erhielten sie ihre Zeugnisse und nahmen Abschied von Lehrern, Mitschülern und vielen, die sie in dieser anstrengenden, aber auch schönen Zeit begleitet hatten. Zum Abschied gabe es das nun schon zu einer langjährigen Tradition gewordene Abschlussbild für den Schulflur, überreicht an die Schulleiterin Frau Krumrück.

Foto: Peter Liebe

Klassenfahrt nach Dresden

Wir Schülerinnen und Schüler der Klasse 9a der Regionalen Schule Eggesin verlebten fünf wunderschöne Tage in Dresden. Bei herrlichstem Sonnenschein erkundeten wir die Stadt und ihre Umgebung und erlebten hautnah Kultur, Geschichte und Natur mit dem Besuch der Frauenkirche, des Hygienemuseums und des des „Blauen Wunders“. Wir nutzten die Seilbahn, die von Loschwitz zum Stadtteil „Weißer Hirsch“ fuhr, machten eine Dampferfahrt auf der Elbe und unternahmen einen Ausflug in die Sächsische Schweiz. Nach all diesen interessanten Aktivitäten hatten wir auch ausreichend Freizeit zum Shoppen oder Ausruhen.

Diese Klassenfahrt wird uns lange in guter Erinnerung bleiben und wir danken den Sponsoren Randow Apotheke und Leonie König vielmals, dass sie uns diese schöne Reise ermöglicht haben.



Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft der Stadt Eggesin

| | | | | |
|--|--|------------------------|----------|--------------|
| Rechnungswesen | Frau Beltz | e.beltz@eggesin.de | Zi.: 003 | Tel.: 263-72 |
| | Frau Dümmel | s.duemmel@eggesin.de | | |
| Wohnungsverwalter | Frau Dachner | u.dachner@eggesin.de | Zi.: 017 | Tel.: 263-75 |
| | Frau Saeger | m.saeger@eggesin.de | | Tel.: 263-79 |
| Betriebskosten/Mahn- und Klagewesen | Frau Schneider | k.schneider@eggesin.de | Zi.: 016 | Tel.: 263-80 |
| | Frau Albrecht | j.albrecht@eggesin.de | | |
| Havariedienst | Sanitär: 263-74 / Elektro: 263-73 / Heizhaus: 263-78 | | | |

Sommerferien 2018 im Schüler- und Jugendzentrum

Mittwoch, 11.07.2018 - 14.30 Uhr

AG „Lecker Kochen“

Donnerstag, 12.07.2018 - 15.00 Uhr

kleine Umweltrallye

Freitag, 13.07.2018 - 15.00 Uhr

Eisbar „Pinguin“ Eisbecher und Mixgetränke selbst hergestellt

Montag, 16.07.2018 - 15.00 Uhr

„Tag der Detektive“ - Geschichte vorlesen, Detektivquiz, Experimente, kleine Detektivaufgaben lösen

Dienstag, 17.07.2018 - 14.00 Uhr

Besuch des Tierparks Ueckermünde mit Führung durch die Zooschule
bitte eigenes verkehrssicheres Fahrrad und Helm zur Tour mitbringen! (Helm kann auch ausgeborgt werden.)

Mittwoch, 18.07.2018 - 15.00 Uhr

AG „Lecker Kochen – wir backen Pizza“

Donnerstag, 19.07.2018 - 15.00 Uhr

Quizmeister gesucht!

Freitag, 20.07.2018 - 15.00 Uhr

Beautyfarm und Handarbeiten

Montag, 23.07.2018 - 15.00 Uhr

Würfeltturnier

Dienstag, 24.07.2018 - 15.00 Uhr

Bastelarbeiten – Fensterbilder – Sommer und Sonne

Mittwoch, 25.07.2018 - 15.00 Uhr

AG „Lecker Kochen“ und Angel-Casting mit Micha Zwick

Donnerstag, 26.07.2018 - 15.00 Uhr

Anfertigung eines Sommergestecks - wir sammeln Naturmaterialien beim Bärenkamp

Freitag, 27.07.2018 - 15.00 Uhr

Ferisportfest auf dem Skatepark – Stiefelweitwurf, Bohnenweitspucken, Wasserbombenschlacht, Seilziehen, BMX-Geschicklichkeitsfahrten

Montag, 30.07.2018 - 15.00 Uhr

Dartturnier

Dienstag, 31.07.2018 - 15.00 Uhr

Wir basteln eine Flaschenpost.

Mittwoch, 01.08.2018 - 15.00 Uhr

AG „Lecker Kochen“

Donnerstag, 02.08.2018 - 15.00 Uhr

Schnipsel - Jagd mit Schatzsuche und Überraschungen

Freitag, 03.08.2018 - 15.00 Uhr

Holzworkshop eigenes Türschild mit Brandmalerei

Montag, 06.08.2018 - 15.00 Uhr

Billardturnier

Dienstag, 07.08.2018 - 15.00 Uhr

Tag der Gartenkräuter- Kräuterquiz, Kräuterbutter, Kräuteröl herstellen

Mittwoch, 08.08.2018 - 15.00 Uhr

AG „Lecker Kochen“

Aus dem Eggesiner Vereinsleben

Rallye Stettiner Haff mit Teilnehmerrekord

Bereits zum 17. Mal gingen am 15. Juni 67 Teams an den Start zur Rallye auf die über 300 Kilometer lange Strecke um das Stettiner Haff. Pünktlich um 16.00 Uhr übernahmen Verkehrsminister Christian Pegel, Schirmherr dieser Veranstaltung gemeinsam mit Vorpommern-Staatssekretär Patrick Dahlemann den Start. Die Palette der Fahrzeuge reichte von PKW-Oldtimer, Lastkraftwagen bis hin zu Motorrädern. Mit dabei war auch Eggesins Bürgermeister Dietmar Jesse mit einem amerikanischen Ford F250. Der Finne Olli Heikkilä hatte wohl den längsten Anreiseweg und ging mit seinem Motorrad an den Start. Nach dieser zweitägigen Tour kamen am Samstag die Rallye-Crews wieder wohlbehalten in Eggesin an.

Impressionen (Fotos: R. Höhn)



Spiel des Jahres lockte über 400 Gäste auf den Sportplatz

Am 16. Juni gab es neben der Rallye Stettiner Haff ein weiteres Sportevent in Eggesin. Motor Eggesin hatte die Ü 35 Mannschaft des 1. FC Union zu Gast. Legendäre Spieler wie Martin Pieckenhagen oder Sven Kaiser waren angereist. Es herrschte eine tolle Atmosphäre auf dem Fußballplatz, auch wenn die Alten Herren des SV Motor Eggesin sieben Tore kassierten.



Stolz waren die kleinen Kicker, die vor dem Anpfiff die beiden Fußballteams auf den Platz begleiteten.

Skatturnier



Der SV Motor Eggesin führt nicht wie angekündigt am **10.08.**, sondern am **14.09.2018** um 18:00 Uhr im Vereinshaus an der Stettiner Straße sein nächstes Skatturnier durch. Für Speisen und Getränke vor Ort ist gesorgt. Die Erstplatzierten erhalten wie immer tolle Preise.

Kickboxer holen dreimal Bronze



Die Kampfsportler von Team MKSports Eggesin haben bei den 18. Internationalen Deutschen Meisterschaften im Kickboxen drei Medaillen ergattert. Die Eggesiner Xenia Scharapinski, Janis Matern und Maximilian Mietzner holten in Simmern/Hunsrück (Rheinland-Pfalz) dreimal Bronze. Insgesamt nahmen 1550 Sportler aus 11 Nationen am „31. Battle of the Hunsrück“ teil. Dieses Event ist gleichzeitig, wie jedes Jahr, das letzte Qualifikationsturnier für die anstehende WKU-Weltmeisterschaft im Oktober in Griechenland und daher stets gut besetzt. Für das Wettkampfteam geht es nun in die wohl verdiente Saisonpause. Am 8. September ist der Auftakt in Ebern/Bayern. Ab da werden die Karten neu gemischt und das Ziel heißt: Qualifikation Nationalmannschaft und Teilnahme Weltmeisterschaft 2019 Bregenz/Österreich.

Die Eggesiner Läufer nahmen mit folgenden Ergebnissen bei überregionalen Läufen teil:

1. Angermünder Wiesellauf am 19.06.2018

Strecke 13,1 km:

Martin Kundschaft - Ak M40: 59:03 min., Pl. 2;

Strecke 4 km:

Sarah Kundschaft - Ak WKU 14: 21:37 min., Pl. 6;

Strecke 4 km:

Laura Kristat - Ak WKU 14: 25:35 min., Pl. 10;

Strecke 0,6 km:

Ben Kundschaft - Ak MKU 8: 02:46 min., Pl. 1/
Streckensieger.

2. City Lauf Rostock am 27.05.2018

Strecke Halbmarathon:

Martin Kundschaft - Ak M40: 1:41:31 Std., Pl. 18;

Strecke 3,5 km: Martin Kundschaft - Ak M40: 15:01 min., Pl. 2;

Strecke 3,5 km: Sarah Kundschaft - Ak WKU 14: 16:50 min., Pl. 11;

Strecke 3,5 km: Andrea Kundschaft - Ak W35: 22:50 min., Pl. 40;

Strecke 3,5 km: Ben Kundschaft - Ak MKU 8: 21:43 min., Pl. 57.

Medaillenregen für Eggesiner Leichtathletinnen

2 anstrengende aber erfolgreiche Wochenenden liegen hinter den Leichtathletinnen der SVG Eggesin 90. Im Rahmen der Landesjugendsportspiele 2018, die alle zwei Jahre in vielen Sportarten stattfinden, wurden die Landesmeisterschaften in den Bahnwettkämpfen der Leichtathletik der Altersklassen 12 bis 19 ausgetragen. Drei Eggesiner Mädchen stellten sich der Konkurrenz aus Sportvereinen und Sportclubs Mecklenburg-Vorpommerns und zeigten, dass auch Athleten aus kleinen Vereinen ganz vorne mitkämpfen können.

Danka Dreßler (Ak w12) konnte dabei mit zweimal Gold, je einmal Silber und Bronze ihre Ausnahmestellung im Wurfbereich zeigen. Sie erreichte mit dem Speer persönliche Bestleistung von 29,41 m, 4 Meter weiter als die Zweitplatzierte und sie erhielt dafür verdient Gold, genauso wie für die 24,09 m im Diskuswurf. Außerdem gewann sie Silber mit 43 m im Ballwurf und im Kugelstoßen reichten 7,45 m mit der 3 kg-Kugel für Bronze.

In der Ak w13 startete Sarah Kundschaft. Sie hatte an den zwei Tagen das härteste Pensum zu absolvieren. Sie ging fünf Mal an den Start und konnte mit 4 Medaillen die Heimreise antreten. Dreimal Silber und einmal Bronze standen am Ende für sie zu Buche. Im Kugelstoßen führte sie bis zum fünften Versuch, wurde dann aber noch von einer Konkurrentin um 3 cm übertroffen. Sarah stieß die Kugel 8,97 m. 27,21 m im Speerwurf und 1,43 m im Hochsprung waren jeweils Silber sowie 46 m im Ball Bronze. Dazu kam ein sechster Platz im Weitsprung mit persönlicher Bestleistung von 4,87 m.

Pechvogel des Wochenendes war Sara Dreßler, die sowohl im Kugelstoßen mit 8,56 m als auch im Speerwurf mit 28,14 m den 4. Platz belegte.

Steffen Romanowski, Trainer für Wurf und Stoß im Eggesiner Verein war mit seinen Athletinnen äußerst zufrieden.

Bereits ein Wochenende zuvor wurden die Landesmeisterschaften im Mehrkampf in Neustrelitz ausgetragen. Dabei mußten sie im Hochsprung, Ballwurf, 50m-Sprint und Weitsprung antreten. Hier konnten die zwei Eggesiner Nachwuchsathletinnen aufs Siegertreppchen, verpassten aber die Medaillenplätze. Paula Etrich (Ak w10) wurde Fünfte, Jannes Fichtner (Ak m11) belegte den undankbaren 4. Platz. Sie starten am 30.06. in Schwerin in den Einzeldisziplinen und werden dort wieder um Medaillen kämpfen.

Rita Fründt



Sora beim Kugelstoßen



Sarah beim Hochsprung



Sarah beim Ballwurf



Sora beim Speerwerfen

3 Athleten – 3 Medaillen erfolgreiches Ende der Landesmeisterschaften in der Leichtathletik

Die letzte Landesmeisterschaft der Leichtathleten vor der Sommerpause fand in Schwerin für die jüngsten Altersklassen, der 8 bis 11-Jährigen, statt. Drei Sportler der SVG Eggesin 90 traten die recht lange Reise in die Landeshauptstadt an und waren am Ende sehr stolz, denn sie fuhren mit je einer Medaille nach Hause zurück. Los ging es jedoch mit technischen Pannen. Die Altersklasse m11 mit Jannes Fichtner begann mit Ballwurf und musste mit 200 gr. – Bällen statt mit gültigen 80 gr. – Bällen werfen. Erst im Laufe des Tages konnten gültige Wurfbälle organisiert werden. Nichts desto trotz warf Jannes mit 41,00 m die zweitbeste Weite und errang die Silbermedaille. Im Sprint begannen die 8-jährigen Mädchen und gleich im ersten Lauf war das jüngste „Kücken“ der Eggesiner. Aber die elektronische Zeitnahme versagte und trotz aller Bemühungen musste noch einmal gelaufen werden, diesmal mit Handstopfung. Dies zu übernehmen, wurden die Trainer mit Kampfrichterausbildung aufgefordert. Emma Vathke, Ak w8, schaffte zwar nicht den Endlauf über 50 m, lief dafür aber in ihrer Paradedisziplin, den 800 m ein tolles Rennen. Sie war immer im Vordergrund, in der zweiten Runde ging sie mit nach ganz vorn und konnte mit einem enormen Endspurt auf den 2. Platz laufen mit ausgezeichneten 3:08,4 min. Fast wäre es Gold geworden. Die dritte Medaillenträgerin wurde Paula Ettrich (Ak w10). Im Ballwurf gelangen ihr im sechsten und letzten Versuch 35,00 m und somit der Bronzeplatz. Im Weitsprung konnte sie eine persönliche Bestleistung von 3,97 m schaffen, verpasste mit dem 9. Platz, aber knapp den Endkampf. Im Hochsprung starteten Jannes und Paula, konnten aber nicht in die Nähe ihrer Bestleistungen kommen und verpassten so die Medaillenränge, beide wurden Fünfte.

Am selben Tag startete Danka Dreßler in Straußberg bei Berlin bei den „Offenen Regionalen Meisterschaften“. Sie wollte nach den für sie sehr erfolgreichen Landesmeisterschaften vor 2 Wochen Rostock noch einmal gute Leistungen in ihren Paradedisziplinen erringen. Und dies schaffte sie auch. Sie ließ der brandenburgischen Konkurrenz im Speer- und Diskuswurf keine Chance mit 30,62 m (Speer) und 24,45 m (Diskus). Dazu kam ein zweiter Platz im Kugelstoßen mit 7,69 m. Allen Eggesinern Athleten herzlichen Glückwunsch.

Rita Fründt



Jannes beim Ballwurf



Emma beim Endspurt



alle 3 Medaillengewinner

Veranstaltungsplan Club Eggesin Bahnhofstraße 4 17367 Eggesin

| | | |
|--------|-------|----------------------------------|
| 16.07. | 14.00 | Kaffee, Würfelnachmittag |
| 17.07. | 14.00 | Kaffee, Rommeenachmittag |
| 18.07. | 13.00 | Treff der Kartenspieler |
| | 14.00 | Kaffee, Quiznachmittag |
| 19.07. | 14.00 | Kaffee, gemütlicher Nachm. |
| 23.07. | 14.00 | Kaffee, Rätselnachmittag |
| 24.07. | 14.00 | Kaffee, Spielnachmittag |
| 25.07. | 13.00 | Treff der Kartenspieler |
| | 14.00 | Kaffee, Rommeenachmittag |
| 26.07. | 14.00 | Kaffee, Würfelnachmittag |
| 30.07. | 14.00 | Kaffee, Videonachmittag |
| 31.07. | 14.00 | Monatsgeburtstag |
| 01.08. | 13.00 | Treff der Kartenspieler |
| | 14.00 | Kaffee, Spielnachmittag |
| 02.08. | 14.00 | Kaffee, Spaziergang Eis essen |
| 06.08. | 10.00 | Seniorenspport |
| | 14.00 | Kaffee, Spielnachmittag |
| 07.08. | 14.00 | Kaffee, Würfel & Brettspiele |
| 08.08. | 13.00 | Treff der Kartenspieler |
| | 14.00 | Kaffee, Rommeenachmittag |

ZEIT: BANK E.V.
Die neue Form der Nachbarschaftshilfe

**Liebe Freunde des Gemein-
schaftszentrum „Zeitbank“ Eggesin,
liebe Mitglieder und liebe Interessen-
ten, hier unsere Kurse und Veranstal-
tungen im Monat Juli/August 2018**

Handarbeitskaffee

Am 16.+23.+30. Juli +06. Aug. um 14:00 Uhr

Nähtreff

Am 18. Juli +01. August um 19:00 Uhr

Computerkurs

Erst wieder am 04. September 09:30 Uhr

Vereinsarbeit

Anleitungen zu Schreibarbeiten

Montag bis Freitag von 09:30 bis 11:30 Uhr

Die Vermietung unserer Räume für Familienfeiern und Schulungen ist jederzeit möglich. Voranmeldungen sind erwünscht.

Haben Sie noch Ideen oder Vorschläge, immer her damit! Wenden Sie sich telefonisch oder persönlich an uns, wir stehen gern zur Beantwortung Ihrer Fragen immer Montag von 09.00 -11.00 Uhr und Mittwoch von 09.00 bis 11.00 Uhr im Gemeinschaftszentrum zur Verfügung steht.

Telefon: 039779-60105/60108

Grambin

Bürgermeisterin: Viktoria Stein
 Sprechzeiten: Di. von 16.00 - 17.30 Uhr im Gemeindehaus (Ernst-Thälmann-Straße 31)
 Tel.: 039774 20494
 E-Mail: viktoria.stein@wuerttembergische.de

Ideen gesucht

In unserer Gemeinde mussten mehrere Bäume gefällt werden. Auf dem Spielplatz steht seitdem der Stamm der Eiche verlassen da.

Wir haben nun die Möglichkeit, aus diesem Stamm ein Kettensäge - Kunstwerk zu gestalten.

Wir möchten Sie anregen, mit uns Ideen zu finden, was aus dem Stamm entstehen kann. Ein Bezug zur Landschaft oder der Gemeinde mit ihren Menschen sind vorstellbar.

Nehmen Sie gern Kontakt mit der Bürgermeisterin Frau Stein oder den Gemeindevertretern auf.

**Freie Fahrt durch Grambin**

Seit Ende Juni ist die Ortsdurchfahrt Grambin nach zweijähriger Bauzeit wieder befahrbar.



In den nächsten Wochen werden die straßenbegleitenden Arbeiten weitergeführt, die aber keine größeren Verkehrseinschränkungen erfordern.

Feuerwehr: 7. Platz beim Kreisfeuerwehrtag

Beim Kreisfeuerwehrtag, der in diesem Jahr wieder in Neetzow bei Jarmen stattgefunden hat, erkämpfte sich die Wettkampfmannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Grambin mit 31,07 Sekunden, in der Disziplin „Löschangriff-nass“, den 7. Platz. Insgesamt gingen 20 Mannschaften aus dem Landkreis Vorpommern-Greifswald an den Start. Sieger wurde die Mannschaft Lubmin-Wusterhusen mit einer Zeit von 25,42 Sekunden.

Feuerwehr: Fortbildungen an Landesschule

Vier Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Grambin sind am 29. Mai zur Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz nach Malchow gefahren, um dort in einem Brandübungshaus realitätsnahe Szenarien zu üben. Nach einer Belehrung und Einweisung erfolgte für die 4 Atemschutzgeräteträger eine Wärmegewöhnung, bei der ein Zimmer in dem Brandhaus auf etwa 140 Grad Celsius mit einer Flamme aufgeheizt wurde. Hintergrund hier: Wirkung der Feuerwehrschtzkleidung. Inhalte des Tagesseminars waren unter anderem Orientierung und Absuchen von brennenden und verrauchten Räumen sowie das Verhalten in Notsituation mit einem Sicherungstrupp. Des Weiteren nahm Wehrführer Jens Schulz an dem 5-tägigen Lehrgang „Leiter einer Feuerwehr“ teil.



Strandfest Grambin

130 Jahre Bäckerei Reichau

12 Uhr

- Die Meiersberger Blaskapelle eröffnet das Fest, es gibt leckeren Erbseneintopf

13.30 Uhr

- Gemeinsamer Auftritt des Ahlbecker Shantychores mit dem Grambiner Chor

15 Uhr

- Anschnitt der **Festtagstorte** zum 130-jährigen Jubiläum der Bäckerei Reichau

Der Erlös aus dem Verkauf der Torte kommt der Jugendfeuerwehr Grambin zugute

- Kaffeekonzert

16 Uhr

- Kinderprogramm und Neptuntaufe

12 bis 18 Uhr

- Kinderschminken
- Vorführung der Grambiner Feuerwehr
- Kinderbacken mit Quarkteig
- Ponyreiten mit dem Reiterhof Adler
- Hüpfburg
- Piratenspiel
- Abendgruß des Sandmännchens (Altstadtverein Ueckermünde)

ab 20 Uhr

- Auftritt der Bauchtanzgruppe des SV Christophorus

anschließend • **Jubiläumsparty** mit DJ Ole

28. Juli



Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Der Eintritt ist frei!

Organisiert wird das Fest von der Bäckerei Reichau. Unterstützt wird sie von der Gemeinde Grambin, der Fleischerei Kriewitz und der Firma Getränke Brückner.



Grambin
Bäckerei Reichau
 Rommische Backkultur seit 1888.

Dorfstraße 101 | 17375 Grambin

Hintersee

Bürgermeisterin: Peggy Kundschaft
 Sprechzeiten: jeden 3. Donnerstag im Monat von 16.00 - 18.00 Uhr im Multiplen Haus
 Telefon: 01716519313
 E-Mail: gemeindehintersee@web.de

Hintersee´r Pflingstspektakel

Ein ereignisreiches Pflingstfest liegt hinter den Hinterseern und Ihren Gästen. Wie jedes Jahr begeht der ansässige SV zu Pflingsten seinen „Geburts-tag“ mit einem 3-tägigen Fest, unterstützt von der Gemeinde und der Freiwilligen Feuerwehr Hintersee. So langsam ins Rollen ging es mit einem Fußballspiel am frühen Samstagnachmittag, welches die Hinterseer Mannschaft für sich entscheiden konnte. Der Sonntag begann traditionell mit dem Radcorso „Rund um den Seegrund“, an dem sich ca. 100 Radler und Radlerinnen beteiligten. Ein Dank an Alle für die schön geschmückten Räder und Grundstücke. Nach Rast am „Seegrund Ahlbeck“ und „Casas Stübchen“ wurde die Runde in Hintersee beendet. Ab 14 Uhr nahmen dann die sportlichen Stationen ihren Betrieb rund um die „Fenschänke“ in Hintersee auf. DJ Maik sorgte für die musikalische Umrahmung. Neu in diesem Jahr war der Wettkampf um den Titel des Pflingstkönigs/in. Den Höhepunkt bildet dann zum Ende hin das „Tauben abwerfen“. Die Kinder werfen dabei auf eine in ca.4m Höhe aufgesteckte, blau weiß geschmückte Holztaube. Taubenkönig wurde bei den Kindern Noah Sonnemann. Bei den Erwachsenen gewann Carl Arndt, dort gilt es die Taube aus ca.6m Höhe abzuwerfen. Die besten Luftgewehrshützen stellte geschlossen die Fam. M. Storch. Ab 20 Uhr übernahm dann DJ Maik das Kommando in der Fenschänke. Am Montag hieß es dann für viele wieder früh aufstehen. Das 13.EZF stand in den Startlöchern. Letzte Vorbereitungen mussten getroffen werden ehe um 10.01 Uhr Almut Pedersen vom Gastgebenden Verein auf die 18,5 km lange Strecke ging. 70 Teilnehmer nahmen den Kampf gegen die Uhr und den Wind auf. Sieger wurde wie im Vorjahr Sascha Dittfurth mit einer Zeit von 24 Minuten und 3 Sekunden. Beste Frau wurde Madlen Nehring. Wir bedanken uns bei allen fleißigen Helfern und Sponsoren für Ihr Engagement.

Impressionen

Neues aus der KITA Hintersee!

Am 1. Juni 2018 wurde auch bei uns der Kindertag zünftig gefeiert. Mit einer Hüpfburg, überdimensionalen Seifenblasen, Musik und lecker Kuchen verbrachten wir bei schönstem Wetter den Tag. Zum Abschluss der Präventionsarbeit mit der Bundespolizeiinspektion Pasewalk, unter der Leitung von Frau Ute Scharmann, wurden wir zur Hundestaffel nach Altwarp eingeladen. So folgten wir am 14. Juni 2018 mit den Kindern der großen Gruppe der Einladung. Auf uns wartete dort ein Tag voller Überraschung. Hier ein großes Dankeschön, auch an Herrn Tews, für diesen tollen Tag.



„Manege frei“

heißt es am **27. Juli 2018** um **15.00 Uhr** mit den Kindern der **KITA Hintersee**. Lassen Sie sich von unseren kleinen Künstlern und Akrobaten überraschen! Es sind alle ganz herzlich eingeladen!!!
Eintritt: 4,00 Euro
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

MULTIPLES HAUS HINTERSEE

TERMINE IM JULI 2018

- 17.07.2018** 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Volkssolidarität Treffen der OG Hintersee
- 19.07.2018** 13.30 Uhr – 19.00 Uhr
Lifestylecenter Torgelow Sabrina Schmidt
- 19.07.2018** 17.00 Uhr – 18.00 Uhr
Gemeindesprechstunde der Bürgermeisterin
- 31.07.2018** 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Volkssolidarität Treffen der OG Hintersee

Der Verein der Freunde und Förderer der Hinterseer Johanniskirche feierte sein zehnjähriges Bestehen

Das 10 jährige Bestehen des Fördervereins der Johanniskirche Hintersee wurde gebührend mit einem Sommerfest gefeiert. Nach gemütlicher Kaffeerunde erfreute die Band Stop and Go die zahlreichen Besucher mit einem Konzert in der Kirche. Mitreißende Klänge und bekannte Songs sorgten für ausgelassene Stimmung. Der Vorstand sowie die Vereinsmitglieder werden sich auch weiterhin engagieren, damit „die Kirche im Dorf bleibt“.



LIEPGARTEN



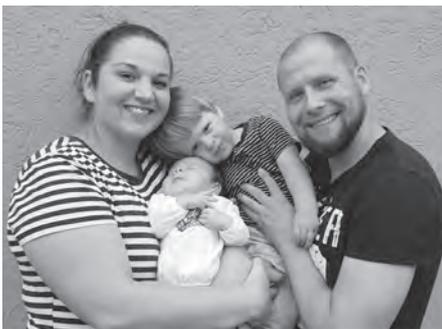
Bürgermeisterin: Katja Kaps
 Sprechzeiten: dienstags von 16.00 - 17.00 Uhr im Gemeindehaus (Ueckermünder Str. 51)
 Telefon: 039771 23565
 E-Mail: buergermeisterin@liepgarten.de

Gratulation

Gerda Weber zum 70. Geburtstag



Christiane Schmidt zum 65. Geburtstag

Familie Honerjäger zur Geburt ihrer Tochter
Eva MarieFamilie Wilhelm zur Geburt ihrer Zwillinge
Enno und Merle**Starkes Feuerwehrteam**

Am 16. Juni fand der diesjährige Feuerwehrkreisauscheid des Landkreises Vorpommern-Greifswald in der Disziplin „Löschangriff Nass“ zum wiederholten Male in Neetzow statt. Es nahmen in diesem Jahr 7 Frauen- und 20 Männermannschaften teil. Unsere Wettkampfmannschaft belegte nach zwei Wertungsläufen den guten 10. Platz mit einer Zeit von 32,54 Sekunden. Bei dem Wettkampf müssen 7 Männer auf einer Bahn von 90 Meter Schläuche auslegen und mit zwei Rohren eine Zieleinrichtung mit Wasser befüllen. Die Zeiten werden elektronisch gemessen.

Herzlichen Glückwunsch unserer Mannschaft zu diesem guten Ergebnis! Dank gilt auch dem Kreisfeuerwehrverband und der Gemeinde Neetzow für die perfekte Organisation.

**Ausflug der Frauengruppe**

Am 12. Juni organisierte Christiane Fichtner für unsere Frauengruppe einen Tagesausflug mit Jacob Kleibusreisen in den Vogelpark nach Marlow.

Termine bitte vormerken:

14. Juli 2018 Feuerwehrwettkampf in Murchin
24. Juli 2018 Ausflug der Frauengruppe nach Hetzdorf
01. August, 19.00 Uhr Frauenstammtisch im Lindenhof
Zuschauer sind willkommen
24. August, 18.00 Uhr Der Frauenstammtisch lädt zum gemütlichem Zusammensein
am Begegnungszentrum ein.
(Speisen und Getränke bitte mitbringen)
12. September, 18.00 Uhr Fußballspiel Pateneinheit – Liepgarten vor dem Vereinshaus,
Zuschauer sind willkommen

Jeden ersten Mittwoch im Monat Frauenstammtisch im Lindenhof um 19.00 Uhr. Alle Frauen der Gemeinde sind herzlich eingeladen.

Bürgermeisterin vereidigt



Während der Gemeindevertreterversammlung am 19. Juni wurde Katja Kaps nach ihrer Wahl zur Bürgermeisterin am 27. Mai durch die Amtsleiterin, Frau Sens vom Amt am Stettiner Haff, vereidigt.

LUCKOW
mit dem Ortsteil
RIETH



Bürgermeisterin: Ursula Krüger
Sprechzeiten: jeden 1. Mittwoch im Monat, 17:00 – 18:00 in Luckow (alte Feuerwehr)
jeden 2. Mittwoch im Monat, 17:00 – 18:00 in Rieth (Feuerwehr)
Telefon: Luckow 039775 26880, Rieth: 039775 20855 E-Mail: gemeindeluckow@web.de

Zu Besuch zum „Tanowo-Tag“

Schon zum Arbeitstreffen im April wurden wir zum „Tanowo-Tag“ am 9. Juni 2018 in unsere polnische Partnergemeinde eingeladen. Wir wurden für den Nachmittag erwartet, denn das war der Beginn des offiziellen Festteils. Unsere kleine Delegation reiste bei Hochsommerwetter mit Auto bzw. Fahrrad (!) an. Wir wurden wie immer herzlichst empfangen, nicht nur vom Bürgermeister Zygmunt Kołacki sondern auch vom Policer Bürgermeister Diakon. Nach der Begrüßung konnten wir das Kulturprogramm auf der neugebauten Bühne beim Sportplatz verfolgen. Der Chor „Tam i Owo“ überzeugte mit einer Mischung aus polnischen und internationalen Songs. Etwas schwieriger gestaltete sich für uns die Komödie „Frauen von A bis Z“ - wir erfassten zwar den Sinn und konnten uns öfter ein Schmunzeln nicht verkneifen, aber wenn man nicht fließend polnisch kann Zum Glück half uns Barbara, die Dolmetscherin, so dass die Gespräche mit unseren polnischen Partnern uns keine Schwierigkeiten bereiteten. Am späten Abend traten wir dann wieder die Heimreise an und freuen uns auf den Gegenbesuch zu unserem Vereins- und Dorffest am 25. August in Luckow.



Jubiläumsfeierlichkeiten 50 Jahre "Kita Pustewind" Luckow



Zur offiziellen Festveranstaltung, mit geladenen Gästen kamen viele ehemalige Mitarbeiter der Einrichtung, Vertreter vom Amt "Am Stettiner Haff", die Bürgermeisterin Frau Krüger, Vertreter der Johanniter -Unfall- Hilfe e.V. sowie Vertreter vom Jugendamt. Wir danken unserer Gemeinde, die uns immer tatkräftig unterstützt, denn "Was wäre ein Dorf ohne Kinder". Ebenfalls danken wir allen Gratulanten für die lieben Grüße und Geschenke und den vielen Helfern, die zum guten Gelingen unseres schönen Festes beigetragen haben.

Die Erzieher und Kinder der "Kita Pustewind"



Am Freitag den 22.06.18 pünktlich um 15.00 Uhr fiel der Start-Schuss zur feierlichen Eröffnung unserer Jubiläumsfeier! Viele Besucher Eltern, Freunde und Kinder kamen zu uns und lauschten interessiert den Ausführungen über die 50-jährige Geschichte des Luckower Kindergartens.



Viele schöne Lieder, eine Märchenaufführung von den Eltern gestaltet, eine Malstraße, Clown Happy und die Hüpfburg, ließen den Nachmittag viel zu schnell vergehen.

LÜBS

mit den Ortsteilen
Annenhof, Heinrichshof
und Millnitz



Bürgermeister: Rainer Jaeschke
Sprechzeiten: dienstags von 17.00 - 18.00 Uhr im Gemeindezentrum
Telefon: 039777 26722
E-Mail: buergermeisterluebs@gmail.com

Wettfahrten, Boxenstopps und Pannenhilfe - Kindertag in Lübs

„Bringt alles mit, was mindestens 1 Rad hat“ hieß es in der Einladung zur Kindertagsfeier. Mit Einrad, Puppen-, Boller- und Rennwagen, Kipper, Bagger und Schlepper war dann tatsächlich alles dabei, um Geschick und Tempo auf verschiedenen Parcours auf die Spitze zu treiben. Und weil an jedem Fahrzeug auch mal was kaputt geht, konnten die Kids das Schrauben, Lackieren, und Basteln üben. Die Großen gaben Hilfestellung und lieferten Werk- und Spielzeuge, Kuchen, Limo und Pflaster bei Bedarf. Auch aus dem Umland waren wieder zahlreiche kleine und große Gäste gekommen. Dass die Kinder nicht nur bespielt werden, sondern ihr Fest selbst mitgestalten, macht den Lübser Kindertag so reizvoll.



Alt und Jung



Pepe und Even



Jadon



Bennet



Bollerwagen

Feuerwehr bleibt am Ball

Ob schon jahrelang dabei oder frisch gebackener Nachwuchs – Lernen und Üben hören nie auf. Gerade haben die Lübser Wehrfrauen und -männer eine Ausbildung für technische Hilfe an einem inszenierten Autounfall absolviert und die Jugendfeuerwehr stellte sich einem Wettbewerb in Theorie und Praxis.

Technische Hilfe im Ernstfall



Nicht nur wenn Feuer ausbricht rückt die Feuerwehr an. Auch bei abgedeckten Dächern, eingestürzten Gebäudeteilen, entwurzeltten Bäumen oder kollidierten Fahrzeugen eilt sie zu Hilfe. Im Rahmen der Ausbildung für „Technische Hilfeleistung“ fand in Lübs folgende Übung statt: Ein PKW älteren Baujahrs war mit einem Transporter zusammengekracht, in einen Graben geschleudert und zur Seite gekippt, der Transporter an eine Mauer geprallt. Die Türen beider Fahrzeuge ließen sich nicht öffnen, die verletzten Insassen waren ansprechbar. Eine erweiterte Rettungsausrüstung mit Schneid- und Spreizgerät haben die Lübser Einsatzfahrzeuge nicht an Bord. In diesem Fall lautete die Aufgabe: Fahrzeuge stabilisieren, Scheiben ausschneiden, Batterie abklemmen und Verletzte betreuen. So haben die Teilnehmer alles vorbereitet, damit nachfolgende Rettungskräfte die Verletzten ohne Zeitverluste versorgen können.

Jugend im Wettkampf



Elf Jugendfeuerwehren haben ihr Können im jährlich ausgetragenen Wettbewerb gemessen. In einem theoretischen Teil waren Fragen zu beantworten, im praktischen mit zehn Stationen dann u.a. Knoten zu binden, Gegenstände unterschiedlicher Art und Größe zu verbinden und Saugschläuche zu kuppeln. Nicht gerade einfach für Kinderhände, haben doch die Erwachsenen schon ihre Mühe damit. Die Lübser Mannschaft war mit einem Mädchen und fünf Jungen, der Jüngste davon ganze sechs Jahre alt, angetreten. Geglänzt haben sie in der Theorie und insgesamt einen guten 6. Platz belegt. Stattgefunden hat der Wettbewerb Ende Mai in Hammer anlässlich des 15. Geburtstags der dortigen Jugendfeuerwehr.

MEIERSBERG

Bürgermeister: Gerhard Seike
 Sprechzeiten: dienstags von 17.00 - 19.00 Uhr im Gemeindehaus (Dorfstraße 63)
 Tel.: 039778 287971
 E-Mail: gerhardseike@t-online.de

Bilder und Geschichten über Meiersberg und Meiersberger

Schon vor einigen Monaten haben Tilmann Lohse und Uli Zincke ein Projekt entwickelt, aus dem eine Fotoausstellung entstehen soll und vielleicht auch später ein Buch. Ich hoffe, dass sich viele Meiersberger Einwohner daran beteiligen, um auch zu zeigen, dass Meiersberg ein lebenswertes Dorf ist und vielleicht auch Ideen entstehen, wie sich unser Ort weiterentwickelt.

Gerhard Seike/Bürgermeister

Kennen Sie Ihre Nachbarn in Meiersberg? Wissen Sie, wo sie sich gerne aufhalten, was sie gerne ihren Enkelkindern von Meiersberg erzählen oder erzählen werden? Diese und andere Fragen werden Ihnen demnächst von Tilmann Lohse und Uli Zincke gestellt werden. Sie als Meiersberger oder Meiersbergerin können dazu beitragen, dass in einer Fotoausstellung ein Bild von den Menschen in unserem liebenswerten Dorf entsteht. Es steht natürlich jedem frei, wie ausführlich die Antworten ausfallen. Im Mittelpunkt der Ausstellung sollen Portraits von Ihnen und Bilder von Ihren Lieblingsorten in Meiersberg stehen. Sollten Sie Interesse oder Fragen haben, melden Sie sich bitte unter einer der folgenden Telefonnummern: 017782 8022 5, 0177823681 oder schreiben Sie uns eine EMail (Lohse.Zincke@gmail.com) oder kommen Sie in der Dorfstraße 151 vorbei.

Fragebogen

Ich heiße....

Ich binJahre alt

und wohne in der Dorfstraße....

Ich wohne in Meiersberg seit....

- 1 Warum sind Sie nach Meiersberg gekommen?
- 2 An welcher Stelle Ihrer Wohnung/ Ihres Grundstückes fühlen Sie sich am wohlsten?
- 3 Zu welchem Gegenstand in der Wohnung haben Sie am meisten Bezug?
- 4 Was ist Ihre Lieblingsstelle in Meiersberg außerhalb Ihrer Wohnung?
- 5 Was ist Ihre schönste Erinnerung, die Sie mit Meiersberg verbindet?
- 6 Was ist für Sie das wichtigste Ereignis, das Sie mit Meiersberg verbindet?
- 7 Was ist das Lustigste, was Sie in Meiersberg erlebt haben?
- 8 Sie begegnen einem Touristen. Was würden Sie ihm von Meiersberg erzählen?
- 9 Was würden Sie gerne Ihren Enkeln in Bezug auf Meiersberg erzählen?
- 10 Wenn Sie die Wende in Meiersberg erlebt haben, was hat sich in Meiersberg am meisten verändert?
- 11 Wie sehen Sie Meiersberg in 20 Jahren? Entspricht das Ihren Wünschen?

Impressionen vom Dorffest



**VOGELSANG-
WARSIN**



Bürgermeister: Ingo Grönow
Sprechzeiten: Di. von 18.00 - 19.00 Uhr im Multiplen Haus „Alte Dorfschule“ (Ahornweg 1)
Tel.: 039773 20327
E-Mail: g-vw@web.de

Das große Grillfest an der kleinen Ina

Eine Delegation der Gemeinde war Ende Juni in der polnischen Partnergemeinde Dolice zu Gast. Frauen aus dem Dorf hatten sich bereit erklärt, Kuchen für einen guten Zweck zu verkaufen. Der Erlös kommt einem Hilfsprojekt in Kenia zu Gute. Der stellv. Bürgermeister Dirk Behnke hielt eine Grußansprache und überreichte eine Foto-Collage mit Bildern von früheren Besuchen der polnischen Delegation in Vogelsang-Warsin. Ein schönes Fest haben die Einwohner unserer Partnergemeinde gefeiert. Nun freuen wir uns auf den Besuch unserer Freunde zum Strandfest am 14. Juli in Vogelsang-Warsin.



34. Strandfest Vogelsang-Warsin

Freitag 13.07.2018

Eintritt (10 € inkl. Sonnabend)

20.00 Uhr Beginn mit DJ Chairgo/DJane Anastasia Rose/ DJ Maximilian Held
23.00 Uhr Talstraße 3-5

Sonnabend 14.07.2018

(Eintritt ab 6 Jahre 1,50 € und ab 18 Jahre 3,50 €)

09.00 Uhr Beachvolleyball-Turnier (Anmeldung bis 8,45 Uhr)
14.30 Uhr Kaffee und Kuchen von den Dorf-Frauen
14.45 Uhr Rede des Bürgermeisters
15.00 Uhr Penkuner Schallmeienkapelle
15.45 Uhr Bauer Korl (Comedy)
16.00 Uhr Strandfest-Schützenkönig / Beginn des Schießen
16.15 Uhr Kinderprogramm Clownkuss
17.00 Uhr Kinderchor unserer polnischen Partnergemeinde Dolice
20.00 Uhr Siegerehrung Beachvolleyball und Strandfest-Schützenkönig
20.15 Uhr Open-Air Disco mit DJ Olaf
22.00 Uhr Hit Hunter Schlager Show

- Änderungen vorbehalten -



Tipps für gesundheitsbewusstes Leben
mit Frau Dipl. Med. Weiland, FÄ für Innere
Medizin i.R.



An jedem 1. Montag im Monat gibt Frau Dipl. Med. Weiland von 10 bis 11 Uhr im Multiplen Haus in Vogelsang-Warsin Tipps für ein gesundheitsbewusstes Leben. Das Angebot ist kostenfrei, Interessenten sind herzlich eingeladen.

Übersicht über ausgewählte geplante Kulturveranstaltungen der umliegenden Gemeinden

| Datum/Zeit | Veranstaltung/Veranstaltungsort | Veranstalter/Tickets/Auskünfte |
|-----------------------------|---|--|
| Juli 2018 | | |
| 13.07.2018 19:30 Uhr | Vortrag über Dietrich Bonhoeffer mit Bischof Dr. Abromeit St. Marienkirche Ueckermünde | Evang. Kirchengemeinde Uede 039771 / 23267 |
| 13.07.2018 21:30 Uhr | Lichterwanderung mit tierischen Einblicken Tierpark Ueckermünde | Tierpark Ueckermünde 039771 / 54940 |
| 13./14.07.18 ganztägig | Strandfest Vogelsang-Warsin | Gemeinde Vogelsang-Warsin |
| 14.07.2018 ganztägig | Blaubeerfest Vierseitenhof Eggesin | Stadt Eggesin |
| 14.07.2018 13:00 Uhr | Erlebnistag im Heidebad Heidebad Torgelow | Stadt Torgelow |
| 17.07.2018 19:00 Uhr | Ueckermünder Musiksommer Marktplatz Ueckermünde | Hotel Am Markt Ueckermünde 039771 / 800 |
| 18.07.2018 18:00 Uhr | Livemusik & Grillbuffet Schiffslaterne, Oststraße 10a, Ueckermünde | Schiffslaterne Ueckermünde 039771 / 22481 |
| 18.07.2018 19:30 Uhr | Julia Schoch liest aus „Schöne Seelen und Komplizen“ Fr.-Wagner-Buchhandlung, Ueckerstraße 79, Ueckermünde | Fr.-Wagner-Buchhandlung Uede 039771 / 54626 |
| 18.07.2018 19:30 Uhr | Virtuose Barockmusik mit Susanne Ehrhardt, Klarinette und Blockflöte, und Sergey Tscherepanow, Orgel St. Marienkirche Ueckermünde | Evang. Kirchengemeinde Uede 039771 / 23267 |
| 20. - 22.07.18 ganztägig | 55. Ueckermünder Hafftage, u.a. mit Karat & Kristina Bach Stadthafen und Ueckerpark Ueckermünde | Stadt Seebad Ueckermünde 039771 / 28454 |
| 21. - 22.07.18 ganztägig | 5. Inchez Mixed Cup im Beachvolleyball Strand Ueckermünde | www.inchezplus.de |
| 24.07.2018 19:00 Uhr | Ueckermünder Musiksommer Marktplatz Ueckermünde | Hotel Am Markt Ueckermünde 039771 / 800 |
| 25.07.2018 18:00 Uhr | Livemusik & Grillbuffet Schiffslaterne, Oststraße 10a, Ueckermünde | Schiffslaterne Ueckermünde 039771 / 22481 |
| 27.07.2018 20:00 Uhr | Danza andaluza: getanzte Gitarrenmusik mit Roger Tristao Adao & der französischen Tänzerin Sophie Julie KULTurSPEICHER, Bergstraße 2, Ueckermünde | Speicher e.V. 039771 / 54262 |
| 28.07.2018 ganztägig | Strandfest Grambin | Gemeinde Grambin |
| 29.07.2018 ganztägig | Tag der Seenotretter mit buntem Programm DGzRS-Station Ueckermünde, nahe Leuchtturm | DGzRS-Station Ueckermünde 0171 / 3116315 |
| 31.07.2018 19:00 Uhr | Ueckermünder Musiksommer Marktplatz Ueckermünde | Hotel Am Markt Ueckermünde 039771 / 800 |
| August 2018 | | |
| 01.08.2018 18:00 Uhr | Livemusik & Grillbuffet Schiffslaterne, Oststraße 10a, Ueckermünde | Schiffslaterne Ueckermünde 039771 / 22481 |
| 01.08.2018 19:30 Uhr | Werke von Bach, Händel, u.a. gespielt von Brigitta Winkler, Flöte, Gisbert Näther, Horn, KMD Matthias Jacob, Orgel St. Marienkirche Ueckermünde | Evang. Kirchengemeinde Uede 039771 / 23267 |
| 02.08.2018 18:30 Uhr | Schlachtfest Schiffslaterne, Oststraße 10a, Ueckermünde | Schiffslaterne Ueckermünde 039771 / 22481 |
| 03. - 05.08.18 ganztägig | Ueckermünder Strandfest, u.a. Beachparty mit Jay Khan Strand Ueckermünde | Robert Kriewitz |
| 04. - 05.08.18 ganztägig | Burgfest auf Castrum Turglowe Castrum Turglowe Torgelow | Ukranenland Torgelow 03976 / 202397 |
| 04.08.2018 10:00 Uhr | Seefest Altwigshagen | Gemeinde Altwigshagen |
| 07.08.2018 19:00 Uhr | Ueckermünder Musiksommer Marktplatz Ueckermünde | Hotel Am Markt Ueckermünde 039771 / 800 |
| 08.08.2018 18:00 Uhr | Livemusik & Grillbuffet Schiffslaterne, Oststraße 10a, Ueckermünde | Schiffslaterne Ueckermünde 039771 / 22481 |
| 08.08.2018 19:30 Uhr | Konzert mit dem „Duo Jucorda“, Gitarrenklänge aus Spa- nien & Lateinamerika, Julia Byrenheid & Judith Beschow St. Marienkirche Ueckermünde | Evang. Kirchengemeinde Uede 039771 / 23267 |
| 10. - 12.08.18 ganztägig | 23. Ueckermünder Hafenfest Ueckerpark und Stadthafen Ueckermünde | AG Hafenfest |
| 11.08.2018 20:00 Uhr | Fiesta Latina mit tumba ito Zum Mühlengraben Bugewitz | Kulturverein weitblick 039771 / 54626 |
| 11. - 12.08.18 ganztägig | Museumsfest im Ukranenland Ukranenland Torgelow | Ukranenland Torgelow 03976 / 202397 |
| 14.08.2018 19:00 Uhr | Ueckermünder Musiksommer Marktplatz Ueckermünde | Hotel Am Markt Ueckermünde 039771 / 800 |
| 15.08.2018 18:00 Uhr | Livemusik & Grillbuffet Schiffslaterne, Oststraße 10a, Ueckermünde | Schiffslaterne Ueckermünde 039771 / 22481 |
| 18.08.2018 10:00 Uhr | Zuckertütenfest Tierpark Ueckermünde | Tierpark Ueckermünde 039771 / 54940 |
| 18.08.2018 ganztägig | Tag der offenen Tür: 140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Ueckermünde Feuerwehrgerätehaus Ueckermünde | Freiwillige Feuerwehr Uede |

Für die Richtigkeit und Aktualisierung der Angaben sind ausschließlich die Veranstalter verantwortlich!

Noch mehr Veranstaltungstipps für die gesamte Haff-Region
finden Sie auf der Internetseite des Tourismusvereins www.urlaub-am-stettiner-haff.de!

Veranstaltungssplan 2018

Auskünfte
Tel.: 039771/284 47

Die Evangelische Kirchengemeinde Ahlbeck

zuständig für Ahlbeck, Altwarp, Eggesin mit Hoppenwalde, Hintersee, Luckow mit Rieth und Vogelsang-Warsin

Dorfstraße 8, 17375 Ahlbeck Tel. 039775/20213 - Fax 039775/26730 - e-mail: ahlbeck@pek.de

Kontoverbindung: (IBAN:) DE23 1505 0400 0335 0082 24 (BIC:) NOLADE21PSW bei der Sparkasse Uecker-Randow

Gute Erholung und schöne Ferien!

Morgens um sieben steht Gott in der Tür und fragt: „Was machen wir heute?“ Aber Herr W. winkt ab: „Ich bin so müde, mach nur allein.“ Gott sieht ein bisschen enttäuscht aus: „Jetzt habe ich draußen die ganze Welt aufgebaut, komm schon! Schlafen kannst du, wenn du tot bist!“ Doch da muss Herr W. widersprechen, was er nicht oft tut. „Aber Schlaf“, sagt er „Schlaf kennst du eben nicht, denn du schläfst und schlummerst nicht. Schlaf ist das zweit Schönste Ding direkt nach der Liebe: es kommt noch vor Zartbitterschokolade essen oder Katzen kaulen; es ist ein wenig besser, als sich in ein Buch zu versenken und vielleicht sogar besser als in der Sonne zu liegen. Wobei das gut zusammenpasst – Sonne und Schlaf.“ Da knipst Gott die Sonne an und Herr W. rückt die Kissen zurecht und sie dösen vor sich hin und haben einen sehr vergnüglichen Vormittag miteinander.

(Autorin: Susanne Niemeier)

In diesem Sinne eine gute Sommerzeit,
herzliche Grüße Ihre Pastorin

Sandra Jussad-Baer

Rückblick: Zelten im Pfarrgarten

Durchaus „outdoor-tauglich“ zeigten sich 17 Kinder zwischen 4 (!) und 12 Jahren und 8 erwachsene Mitarbeiter beim Zelten im Pfarrgarten. Zunächst gab es viel Zeit für freies Spiel und Gruppenspiele bei bestem Wetter, dann Grillwurst im Brötchen. Danach

wurden gemeinsam Zelte aufgebaut. Beim Lagerfeuer in Feuerschale wurden dann Knüppelkuchen und Marshmallows geröstet und Gruselgeschichten erzählt. Zum Umfallen müde waren die meisten als es spät in den Schlafsack ging. Am nächsten Morgen waren die ersten trotzdem schon gegen 5.00 Uhr wach, die meisten aber erst gegen 6.30 Uhr. Nach einem gemeinsamen Frühstück unter Buchen und Linde kam dann „Uli“, der Förster von Altwarp und führte die



Kinder in das Thema Insekten ein. Da gab es manches zu bestaunen, z. B. was Facettenaugen sind, dass Fliegen sehr

musikalisch sind, da sie in der Tonart F summen und warum Insekten, vor denen sich manche Menschen eckeln, so wichtig für den Naturkreislauf sind. Danach ging es mit Uli in den Wald, um dort u. a. Insekten zu inspizieren. Leider versteckten sich die meisten bei der großen Trockenheit. Von der Exkursion zurück gab es – Dank unserer treuen Köchin Frau Stein – Nudeln mit Tomatensoße. Dann wurde gewerkelt – natürlich



mit Holz: Steckenpferde und passend zum Thema Insektenhotels. Dazu hatte unser Tischler Herr Stein fleißig Vorarbeit geleistet. Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen! Hoffentlich ziehen jetzt bald viele Insekten einziehen in die gute Stube. Am Ende feierten wir noch Kindergottesdienst, in dem es u. a. um die fleißige Ameise ging. Wir sagen allen, die sich ehrenamtlich engagiert haben ganz herzlich Danke – besonders Ulrich Geratz und den Eheleuten Stein.



Ausblicke: Kunst in Luckow

Herzliche Einladung! Mit einer Vernissage am 29.06. um 19.00 Uhr eröffnet die nächste Kunstausstellung in der Kirche Luckow. Bis Ende Juli werden dann Werke der Künstler aus der Malschule von Frau Radloff zu sehen sein. Und ab dem 10.08. werden dann wieder polnische Künstler ihre Werke ausstellen.

Offene Kirchen

Fachwerkkirche Ahlbeck: 15.05 – 15.09. ca. 10 -17.00 Uhr
Fachwerkkirche Luckow: 05.05. – 15.09. ca. 10 -17.00 Uhr
Kirche Altwarp: 03.06.- 02.09., sonntags 15 -17.00 Uhr

Kirchenkino

Das nächste Kirchenkino findet am 23.07. um 20.30 Uhr in der Riether Dorfkirche statt. Schauen Sie doch herein!

Termine

| 08.07. – 19.08. Sommerpause der Gruppen und Kreise | | |
|--|---|---|
| 15.07. | Gottesdienste: 9.30 Uhr Luckow 11.00 Uhr Rieth | Kirche Luckow Kirche Rieth |
| 22.07. | Gottesdienste: 9.30 Uhr Ahlbeck 11.00 Uhr Hintersee | Kirche Ahlbeck Kirche Hintersee |
| 23.07. | 20.00 Uhr Kirchenkino | Kirche Rieth |
| 29.07. | Gottesdienste: 10.00 Uhr Eggesin 14.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe | Alte Fachwerkkirche Eggesin Kirche Altwarp |
| 05.08. | Gottesdienste: 9.30 Uhr Ahlbeck 11.00 Uhr Rieth | Kirche Ahlbeck Kirche Rieth |
| 10.08. | Vernissage mit Künstlern aus Polen | Kirche Luckow |
| 12.08. | Gottesdienst: 10.00 Uhr Eggesin | Alte Fachwerkkirche Eggesin |

Evangelische Kirchengemeinde Ueckermünde-Liepgarten

PfarrerIn S. Leder und Pfarrer St. Leder: Belliner Str. 38, Tel.: 039771/23463 / E-Mail: ueckermuende@pek.de
KirchenmusikerIn A. Schulz: zu den Bürozeiten unter Tel.: 039771/23267 / E-Mail: ueckermuende-kimu@pek.de
Kontoverbindung: (IBAN:) DE17150504003210004136, (BIC:) NOLADE21PSW

Zu allen Gottesdiensten und kirchlichen Veranstaltungen sind Sie sehr herzlich eingeladen! Die Veranstaltungen in Liepgarten sind mit der Ortsbezeichnung „Kirche in Liepgarten“ versehen, alle weiteren finden in Ueckermünde statt.

Besonderes

Vortrag: „Dietrich Bonhoeffer in Pommern“

Freitag, 13.07.2018, 19.30 Uhr, St. Marienkirche
Dr. Hans-Jürgen Abromeit, Bischof im Sprengel Meckl. und Pommern

Konzert für Klarinette, Blockflöte und Orgel

Mittwoch, 18.07.2018, 19.30 Uhr, St. Marienkirche
Werke von Vivaldi, Telemann, Bach u. a.
Susanne Ehrhardt, Klarinette und Blockflöte; Sergey Tscherepanow, Orgel

Konzert für Flöte, Horn und Orgel

Mittwoch, 01.08.2018, 19.30 Uhr, St. Marienkirche
Werke von Bach, Händel, u. a.
Brigitta Winkler, Flöte; Gisbert Näther, Horn; KMD Matthias Jacob, Orgel

Gitarrenkonzert mit dem „Duo Jucorda“

Mittwoch, 08.08.2018, 19.30 Uhr, St. Marienkirche
Gitarrenklänge aus Spanien und Lateinamerika
Julia Byrenheid und Judith Beschow, Gitarren

Konzert mit Gunther Emmerlich und Ensemble

Mittwoch, 22.08.2018, 19.30 Uhr, St. Marienkirche
Gunther Emmerlich, Gesang; Sabina Herzog, Cello; Kurt Sandau, Trompete; Klaus Bender, Orgel

Gottesdienste

Sonntag, 15.07.2018

10 Uhr Goldene Konfirmation und Taufe, St. Marienkirche

Sonntag, 22.07.2018

10 Uhr Gottesdienst, St. Marienkirche
11.30 Uhr Gottesdienst, Kirche in Liepgarten

Sonntag, 29.07.2018

10 Uhr Gottesdienst, St. Marienkirche

Sonntag, 05.08.2018

10 Uhr Gottesdienst, Kreuzkirche

Sonntag, 12.08.2018

10 Uhr Gottesdienst, St. Marienkirche

Gottesdienst im Seniorenzentrum (Am Tierpark 6)

Donnerstags, 10 Uhr, im großen Tagesraum neben dem Eingang

Musikalisches

Flöten für Kinder

Donnerstags, 14.30 – 15.15 Uhr, Schulstr. 21, Leitung: A. Schulz
In den Ferien finden keine Proben statt.

Kinderchor

Donnerstags, 15.15 – 16.00 Uhr, Schulstr. 21, Leitung: A. Schulz
In den Ferien finden keine Proben statt.

Flöten für Erwachsene

Donnerstags, 17 Uhr, Schulstr. 21, Leitung: A. Schulz

Kirchenchor

Dienstags, 19 Uhr, Schulstr. 21, Leitung: A. Schulz

Thematisches

Kindertag: Im Juli und August finden keine Kindertage statt.

Konfiks: Im Juli und August finden keine Treffen statt.

Junge Gemeinde

Dienstags, 18 Uhr, Kreuzkirche
In den Ferien finden keine Treffen statt.

Frauenfrühstück: Mittwoch, 05.09.2018, 9 Uhr, Kreuzkirche

Senioren- und Körperbehindertennachmittag

Gartenfest, Dienstag (!), 21.08.2018, 14 Uhr, Belliner Str. 38

Das Gemeindebüro in der Schulstr. 21 ist geöffnet:

Mo - Do: 8-12 Uhr / Di zusätzlich: 14-17 Uhr
Tel.: 039771/23267 / Fax.: 039771/23270

Evangelisches Pfarramt Ferdinandshof

zuständig für Ferdinandshof, Blumenthal, Meiersberg, Wilhemsburg, Heinrichswalde und Rothemül
Bahnhofstraße 56, 17379 Ferdinandshof Tel.: 039778-20422 - Fax: 039778-20433 - E-Mail: ferdinandshof@pek.de
Kirchengeldkonto Ferdinandshof: IBAN: DE19 1505 0400 3320 0022 94 - BIC: NOLADE21PSW

15.07. 10:30 Uhr Regionaler Gottesdienst Ferdinandshof im Betsaal

22.07. 10:30 Uhr Regionaler Gottesdienst Ferdinandshof im Betsaal

25.07. 14:30 Uhr Gemeindenachmittag Meiersberg in der Kirche

29.07. 10:00 Uhr Freiluftgottesdienst zum Dorffest Ferdinandshof
auf dem Festplatz

05.08. 09:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Meiersberg in der Kirche

05.08. 10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst Ferdinandshof - Kirche

05.08. 14:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Rothemühl in der Kirche

12.08. 09:00 Uhr Gottesdienst Blumenthal in der Kirche

12.08. 10:30 Uhr Gottesdienst Ferdinandshof im Betsaal

12.08. 14:00 Uhr Gottesdienst Wilhemsburg in der Kirche

19.08. 09:00 Uhr Gottesdienst Meiersberg in der Kirche

19.08. 10:30 Uhr Gottesdienst Ferdinandshof im Betsaal

Montag 19:30 Uhr

Chorsingen wöchentlich Rothem. Pfarrhaus

Dienstag 19:00 Uhr

Bibelgespräch Ferd'hof Gemeinderaum

2. Mittwoch 19:00 Uhr

Frauenkreis monatl. Ferd'hof Gemeinderaum

Donnerstag 19:30 Uhr

Blaues Kreuz ungerade Woche Ferdinandshof Gemeinderaum

Bitte beachten Sie die Begegnungstermine mit Kindern in den Aushängen der Schaukästen und die Veröffentlichungen in den Amtsblättern. Frau Berit Larsch ist für die Begegnung mit Kindern in unseren Kirchengemeinden Ihre Ansprechpartnerin.

Sie erreichen sie unter ihrer neuen Rufnummer: 0151 55 69 65 44.

Die Konfirmanden treffen sich jeweils nach Vereinbarung mit Pastor Wollenberg.

Ev. Kirchengemeinden Altwigshagen, Leopoldshagen & Mönkebude

Evangelisches Pfarramt - Dorfstr. 46 - 17375 Leopoldshagen - Tel: 039774-20247 - Fax: 039774-29953 E-Mail: st.petri-moenkebude@online.de / Bankverbindungen: Sparkasse Uecker-Randow (BLZ 150 50 400); Ev. Kirchengem. Altwigshagen - KtoNr.: 3320003428; Ev. Kirchengem. Leopoldshagen - Kto.Nr.: 3210002885; Ev. Kirchengem. Mönkebude - KtoNr.: 3210001315

Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen im Juli & August 2018

Leopoldshagener Erntedankfest

**Samstag – 29. September – 10.00 Uhr – regionaler Erntedankgottesdienst „Hilfe für die Kinder von Ruruma in Tansania“
Dorfkirche Leopoldshagen – anschließend Festumzug & Erntefest auf dem Sportplatz**

Altwigshagen

Sonntag – 15. Juli – 10.30 Uhr
Gottesdienst - Dorfkirche Altwigshagen
Sonntag – 05. August – 10.30 Uhr
Gottesdienst - Dorfkirche Altwigshagen

Leopoldshagen

Sonntag – 22. Juli – 10.30 Uhr
Sonntagsgottesdienst – Dorfkirche Leopoldshagen
Sonntag – 12. August – 09.30 Uhr
Sonntagsgottesdienst – Dorfkirche Leopoldshagen

Neuendorf A

Samstag – 04. August – 17.00 Uhr
Gottesdienst – Dorfkirche Neuendorf A

Lübs

Sonntag – 05. August – 09.30 Uhr
Gottesdienst - Dorfkirche Lübs
Sonntag – 23. September – 09.30 Uhr
Gottesdienst - Dorfkirche Lübs

Mönkebude

Sonntag – 22. Juli – 09.30 Uhr
Sonntagsgottesdienst – St. Petri-Kirche Mönkebude
Sonntag – 12. August – 10.30 Uhr
Taufgottesdienst – St. Petri-Kirche Mönkebude

Wietstock

Sonntag – 15. Juli – 09.30 Uhr
Sonntagsgottesdienst – Kirche St. Magdalena

LEOPOLDSHAGENER JUBILÄUMSKONFIRMATION

Sonntag – 16. September 2018 – 14.00 Uhr - Dorfkirche Leopoldshagen

Goldene (1967/68 eingeseget); Diamantene (1957/58); Eiserne (1952/53); Gnaden- (1947/1948); Kronjuwelen- (1942/1943) Konfirmation

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN IN DEN GEMEINDEN

Männerclub im Leopoldshagener Bischof-von-Scheven-Haus

Montag – 12. August 2018 – 15.30 Uhr (Sommerparty im Pfarrgarten)
Montag – 10. September 2018 – 14.30 Uhr (Leopoldshagen)

Nachmittag der Begegnung bei Kaffee & Kuchen im Altwigshagener Pfarrhaus

Montag – 12. August 2018 – 15.30 Uhr (Sommerparty im Pfarrgarten)
Montag – 10. September 2018 – 14.30 Uhr (Leopoldshagen)

FAHRT INS BLAUE 2018

Herbst: Montag – 24. September 2018
ANMELDUNG: 039774-20247

KINDERNACHMITTAG

Einmal im Monat am Freitag sind Kinder vom Vorschulalter bis zur 6. Klasse in das Pfarrhaus Altwigshagen, Hauptstr. 19, zu ihrem gemeinsamen Nachmittag von 16.00 bis 18.30 Uhr eingeladen.
im September werden wir nach den großen Ferien wieder mit unseren Nachmittagen starten

UNSER KONFIRMANDENKURS IST AUF DEM WEG

Jugendliche, die derzeit die Klassenstufen 6 und 7 besuchen sind herzlich zum Konfirmandenkurs 2017-2019 eingeladen. An monatlich statt-

findenden Kursabenden bereiten wir uns gemeinsam auf die Einsegnung im Frühjahr 2019 vor. Die Termine für die Treffen am Freitagabend werden langfristig bekannt gegeben, so daß sie in den Familien der Konfirmanden über längere Zeiträume eingeplant werden können. In der Regel beginnen wir an den Kursabenden um 17.00 Uhr und enden um 20.00 Uhr. Bitte meldet Euch/melden Sie Ihr Kind bei Pastor Schild im Pfarramt Leopoldshagen (039774-20247) für den Konfirmandenkurs 2017-2019 an. Hier die ersten Termine: # FREITAG – 06. Juli – 18.00 Uhr – Ferien-Start-Party im Pfarrgarten Leopoldshagen

BESONDERE HÖHEPUNKTE – AUF EINEN BLICK – UND ZUM VORMERKEN

JUBILÄUMSKONFIRMATION LEOPOLDSHAGEN – Sonntag – 16. September – 14.00 Uhr – Dorfkirche

Sollten Sie zu den o.g. Jahrgängen in Leopoldshagen gehören und keine persönliche Einladung erhalten haben, wenden Sie sich bitte an Pastor Rainer Schild (039774-20247). Herzlich willkommen!

FAHRT INS BLAUE – Montag – 24. September – 07.20 Uhr - Sammelrundfahrt

LEOPOLDSHAGENER ERNTEDANKFEST regional – Samstag – 29. September – 10.00 Uhr - Dorfkirche

REFORMATIONSFEST REGIONAL – Mittwoch - 31. Oktober – 10.00 Uhr – St. Marien Ueckermünde

Römisch-Katholische Pfarrei MARIÄ HIMMELFAHRT Hoppenwalde - Torgelow - Ueckermünde - Blumenthal

Gottesdienstordnung

Feier der Heiligen Messe:

Ueckermünde: samstags 17.00 Uhr, dienstags 09.30 Uhr
Torgelow: sonntags 08.30 Uhr; freitags 08.30 Uhr
Hoppenwalde: sonntags 10:30 Uhr; mittwochs 09.00 Uhr; do. 18.00 Uhr

Gottesdienstorte:

Hoppenwalde: Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Ueckermünder Str.

Torgelow: Kirche Herz Jesu; Espelkamper Str. 11c

Ueckermünde: Kirche St. Otto, Kamigstr. 6

Blumenthal: Kirche St. Stephanus

Kontakt: Pfarrer Malesa: 039779-20349
Gemeinderef. Fr. Protzky: 01515-1611006
Kaplan Witold Wójcik: 039771 490200

Pfarrbüro: Ueckermünder Str. 16, 17375 Hoppenwalde;
Fax: 039779-20348; Email: hoppenwalde@gmx.de

Heimatkundliches aus Jädkemühl

Zusammengestellt von Fritz Kleinsorge (24)

Kartoffeln

Die Kartoffeln finden vielfältige Verwendung als Nahrungsmittel für Menschen und Tiere, zur Spiritusfabrikation und in der Gewinnung von Stärkemehl, um hier einige Beispiele zu benennen. Von allen genannten und ungenannten Beispielen treffen bei uns aber nur die Nahrungsmittel zu. Wegen der großen Bedeutung dieser Feldfrucht wollen wir uns erstmal ihre Herkunft anschauen.

Geschichtliches

Gewöhnlich gilt als Heimat der Kartoffel Chile und Peru. Von dort aus verbreitete sie sich über den amerikanischen Doppelkontinent. Wahrscheinlich aber war sie schon vor der Entdeckung Amerikas eine Kulturpflanze und Historiker nehmen an, dass sie schon bei den Inkas eine wichtige Nahrungsquelle war. Etwa zwischen 1560 und 1570 kamen sie durch spanische Eroberer nach Italien und Burgund, und im Letzteren sollen sie 1588 angebaut worden sein. In Italien nannte man sie wegen der Ähnlichkeit mit den Trüffeln *Tartufoli*, woraus der deutsche Name Kartoffel entstand. Etwa zur gleichen Zeit wurde sie auch in Wien und Frankfurt a. M. als botanische Seltenheit angepflanzt, und Caspar Bauhin¹ gab ihr 1590 den Namen *SOLANUM TUBEROSUM*. Nach dem Botaniker Charles de Lecluse² soll man in Italien erstmals die Kartoffeln als Schweinefutter verwendet haben. In Frankreich kam die Kartoffel noch 1616 als Seltenheit auf die königliche Tafel. In Deutschland trug der 30-jährige Krieg viel zur Verbreitung der Kartoffel bei. 1648 hatte sie Darmstadt/Hessen erreicht und um 1716 pflanzte man sie bei Bamberg, Bayreuth und in Baden auf Äckern. Um die Mitte des 17. Jahrhunderts war die Kartoffel auch im Vogtland angekommen, ebenso in Westfalen, Niedersachsen und Braunschweig. In Preußen kam sie durch eingewanderte Pfälzer um diese Zeit an. Nun kümmerte sich Friedrich II. um sie. Wie und wann die Kartoffel erstmals nach Pommern kam, schildert sehr ausführlich eine Darstellung in der Pommerschen Zeitung (PZ) vom 11. Juli 1970, die hier im Folgenden wiedergegeben wird:

Kartoffelanbau in Pommern

Im Jahre 1745 ließ der damalige König von Preußen, Friedrich II (1740 bis 1786) einen großen Kastenwagen mit Saatkartoffeln nach Pommern, genauer gesagt, nach Kolberg fahren. Alle Bürger, die etwas Garten oder ein Stück Ackerland besaßen, waren vor das Rathaus beordert worden, wo ihnen die – zu jener Zeit noch völlig unbekannt – Erdfrüchte gezeigt wurden. Sie erhielten die notwendigen Anweisungen für den Anbau der Kartoffel und den strikten königlichen Befehl, unverzüglich ans Werk zu schreiten, um die Saat in die Erde zu bringen. Allein die braven Ackerbürger waren äußerst skeptisch, die neue „Wunderfrucht“ imponierte ihnen durchaus nicht. Allgemein hieß es: „Die Dinger riechen nicht, also schmecken sie auch nicht. Nicht einmal die Hunde mögen sie fressen.“ So wurden die ersten Anbauversuche nur sehr lässig vorgenommen und man kümmerte sich nicht um die Ernte. Der große Preußenkönig vernahm das mit größtem Unwillen, und er schickte, ein Jahr später, 1746, eine zweite Sendung des wertvollen Saatgutes nach Kolberg, diesmal allerdings in Begleitung eines „Landreiters“ eines Fachmannes, der nicht nur Weisungen gab, sondern genau erklärte, von welchem Nutzen die Kartoffel sei und wie man sie zu behandeln habe, dass es sich um die Knollen handele und nicht um das Kraut und dass man sie kochen und salzen müsse für den Verzehr mit Fleisch, Fisch oder Quark bei Tisch. Die Kolberger – und später alle pommerschen Bauern – ließen sich von der hohen Bedeutung der Kartoffel als wichtiges Nahrungsmittel überzeugen und bauten nun die zuerst mißachtete Frucht zunehmend an. Das Klima und die Bodenverhältnisse des Landes mit seinem lehmigen Sandboden waren fast ideal zu nennen. Die rauhe östliche Luft wurde durch den Einfluss der See gemildert, und die großen windbewegten Flächen schlossen das Gedeihen gefährlicher Schädlinge fast aus. Zu den erfolgreichsten Kartoffelzüchtern gehörte späterhin Wilhelm Modrow, dem 1891 die Züchtung einer besonders stärkereichen Kartoffel gelang, die unter dem Namen „Industrie“ vor allem im Rheinland sehr gefragt wurde. Graf Arnim-Nassenheide mit seinem treuen Gehilfen, dem Holsteiner Bauernsohn Hermann Lienau, und Karst von Kamecke auf Streckenthin führten neue Kartoffelsorten von hervorragenden Eigenschaften ein, unter denen die „Parnassia“ Weltruf erlangte.

In obiger Kartoffelgeschichte werden die Wissenschaftler Bauhin und Clusius genannt. Weil sie in heutigen Lexika entweder nicht sonderlich erklärt oder gar nicht genannt werden, hier ihre Biografien gekürzt dargestellt:

1) **Bauhin, Caspar**, Anatom und Botaniker, geboren am 17. Januar 1560 in Basel, gestorben daselbst am 5. Dezember 1624.

Er war promovierter Professor der Medizin, Wissenschaftler und Forscher und war Autor mehrerer Bücher. Näheres siehe in Meyers Großes Konversations-Lexikon, 6. Auflage 1908, Band 2, S. 470. (gekürzt Gr. Meyer)

2) **Lecluse, Charles de** wurde als Clusius geboren und erhielt den vorstehenden Namen durch Adelung vom Kaiser.

Er wurde am 18. Februar 1525 in Arras geboren und starb am 4. April 1609 in Leiden (niederländische Stadt) als Arzt und Botaniker. Lecluse war ein umtriebiger Forscher, bereiste als Botaniker ganz Westeuropa und wurde Gartendirektor in Wien. 1593 wurde er Professor für Botanik und genoss als Wissenschaftler ein hohes ansehen. Vgl. Gr. Meyer Bd. 12, S. 103

Kartoffelanbau in Jädkemühl

Wann die erste Kartoffel in Jädkemühl gepflanzt wurde, ist nicht bekannt. Anzunehmen ist aber, dass dies bald nach Übernahme der staatlichen Verwaltung der Holländereien durch die Preußische Kriegs- und Domänenkammer (1753) geschehen ist, denn ohne diese Feldfrucht war eine moderne Landwirtschaft nicht möglich. Da arbeitserleichternde Maschinen aber erst viel später eingeführt wurden, war ihr Anbau jedoch eine große Arbeitsbelastung. Der für den Kartoffelanbau vorgesehene Acker musste mit Viehdung gedüngt und danach gepflügt werden. Nach dem Einbringen der Saatkartoffeln in den Boden sind die Äcker zu übergießen, um das Hervortreten der Keime zu erleichtern. Weiterhin wird der Boden zwischen den Kartoffelreihen nach Bedarf zwei- dreimal mit der Hand bearbeitet, um das Unkraut zu vertilgen. Nach dem Hacken wird dann mit der Hand oder dem Häufelpflug angehäufelt. In diesem Stadium sind die Kartoffeln durch Krankheiten und Schädlinge bedroht. Namentlich soll hier nur der Kartoffelkäfer genannt werden, der in den 1870er Jahren aus Amerika (Colorado) eingeschleust wurde. Nach dem Gelb- und Welkwerden des Kartoffelkrauts beginnt dann die Ernte. Im Allgemeinen wurde diese im September, Oktober eingebracht. Dazu wurden bei den großen Feldern der Holländerei Frauen und Männer aus der Umgebung angeworben. Erstere buddelten die Kartoffeln, auf Knien vorwärts kriechend, mittels Hacken (Kratzer) aus der Erde und die Männer füllten die vollen Körbe in Säcke oder in einen abgestellten Kastenwagen. Ich erinnere mich, dass es einmal 42 Frauen waren, die in einer breiten Reihe nebeneinander buddelten. Dabei ging es locker und humorvoll und mit derben Witzen zu. Die Kartoffeln wurden zum Teil in den Kellern der Wohnhäuser eingekellert oder in Mieten eingelagert. Die Helfer bekamen für ihre Arbeit statt Geld Speisekartoffeln, die ihnen ins Haus geliefert wurden. Das Kartoffelkraut wurde teils untergepflügt, teils als Streu in den Ställen verwendet. Wir Kinder waren in den Herbst (Kartoffel-) Ferien dann auch dabei.



Käsbüdel

hochdeutsch der Käse- oder auch Quarkbeutel, war der Name einer Wiese zwischen dem Ekberg (s.d.) und dem Jädkemühler Heuweg. Da die Grenze zwischen dem früheren Holländereibesitz und den Forstwiesen zickzackartig verläuft, kann die genaue Lage der Wiese nicht näher bestimmt werden. Der Name bezieht sich wohl auf den Quarkbeutel, der zur Käsegewinnung zum Trocknen aufgehängt wurde, was vermuten lässt, dass das Wiesenstück eine längliche, schlauchartige Form hatte.

Kastanienbäume

gehören wohl zu den beliebtesten Baumarten, die mit ihrer Laub- und Blütenpracht Höfe, Landstraßen und Chausseen schmücken. Gemeint sind hier die Rosskastanien mit dem wissenschaftlichen Namen *Aesculus hippocastaneum*, die vor den Wohnhäusern der Familien Schröder (heute Jädkemühl 10B) und Kleinsorge (heute Jädkemühl 11) standen. Zur Zeit sind von ihnen nur noch zwei vorhanden, und zwar die, die früher schon vor der Eingangstür des Holländereiwohnhauses standen. Die anderen drei sind bereits vor Jahren so sehr von Stürmen zerzaust worden, dass sie beseitigt werden mussten. Wann diese Bäume angepflanzt wurden und von wem, war zunächst nicht bekannt und kann nur ungefähr erschlossen werden. So sind auf einem Foto aus dem Jahr 1914, auf dem der Holländereibesitzer Louis Kleinsorge mit seiner Frau Berta und seiner Enkelin Ronda vor der obengenannten Tür abgelichtet wurden, die heute noch vorhandenen Bäume noch nicht vorhanden. Der vom Schicksal stark geprüfte, schwer kranke Louis Kleinsorge, der 1916 verstarb, wird wohl nicht mehr die Zeit und Kraft gehabt haben, diese Bäume zu pflanzen. Dies kann also nur sein Sohn und Besitznachfolger Georg getan haben, und zwar bald nach der Besitzübernahme. Ich kann mich nämlich noch gut daran erinnern, dass die jungen Bäume, von der Dünenkuppe des Tangerbergs aus betrachtet, etwa 1940 hinter dem Dachfirst des Wohnhauses sichtbar wurden, also schon größer als das Wohnhaus waren. Um die Firsthöhe des Wohnhauses zu erreichen, waren vermutlich 20 Jahre Baumwuchs nötig, womit die vermutete Pflanzzeit der Bäume etwa 1920 durchaus realistisch ist.

In den späten 1930er Jahren pflanzte Georg Kleinsorge einen weiteren Kastanienbaum im Innenhof nahe der Wasserpumpe mit der Absicht, sich später einmal als Altenteiler unter ihm auszuruhen und seinen Nachfolgern bei der Arbeit zuzuschauen, wie er schmunzelnd sagte. Das aber war ihm durch den frühen Unfalltod nicht vergönnt. Bleibt nun zu hoffen, dass der Baum selber sein Altenteil erreicht und nicht vorzeitig einer Abholzung zum Opfer fällt.

Die Bäume, die im Frühjahr über und über mit aufrechtstehenden, etwa 30 Zentimeter langen weißen Blütenrispen, den sogenannten Kerzen, bestückt sind, waren für jeden Betrachter eine Augenweide, erwiesen sich aber auch sonst als sehr nützlich. Die Bewohner ruhten sich gerne auf der Gartenbank unter ihnen aus und lauschten dem Vogelgezwitscher in den Baumkronen. Und wenn es zu regnen begann, saßen sie noch eine Zeitlang im Trockenen, weil das dichte Laubdach sie schützte. Im Herbst spielten wir Kinder mit den reifen Kastanien, wobei wir viel Fantasie aufbrachten. Zuweilen verhalfen sie uns zu etwas Taschengeld. Wir sammelten sie auf unserem Hof und an der Torgelower Straße und brachten sie zum Forstamt, wo wir für einen vollen Sack 1 Reichsmark bekamen. Die Forstleute mästeten mit ihnen im Winter die Wildschweine, bevor sie dann erschossen wurden. Da die Wildschweine regelmäßig unsere Kartoffelfelder verwüsteten, waren sie natürliche Feinde unseres Vaters, der es nicht mochte, dass wir sie auch noch füttern halfen. Eine weitere Verwendung fand die Kastanie als Wärmespender bei kalten Füßen, die auch im Bett nicht warm werden wollten. Sie wurden in der Kachelofenröhre getrocknet und in Stoffbeutel gefüllt, und fertig war der Büdelsack, der in der Ofenröhre heißgemacht, im Winter ins Bett gelegt wurde.



Aber die Kastanienbäume machten im Herbst auch viel Arbeit, wenn ihre Blätter braun und trocken geworden, zu Boden rieselten und eine dicke Blattschicht den Boden bedeckte. Das Blattgut wanderte dann in den Kuhstall als Streu unter die Kühe oder in den Tiefstall der Jungtiere. Der Rest wurde auf den Acker oder auf dem Dunghaufen verbreitet. Als das LPG-Vieh nach Starckenloch verlegt worden war, wurde das Laub verkompostiert.

Die zwei gleichaltrigen alten Kastanienbäume vor dem Schröder'schen Wohnhaus hielten sich noch bis in die 1980er Jahre. Als dann aber während eines heftigen Sturms ein Ast abbrach und das Reetdach beschädigte, zog Ernst Kroll die Notbremse und fällt beide Bäume, um Schlimmeres zu verhindern. Damit endet das stolze Zeitalter dieser hübschen Bäume.

Danksagung

Es ist schwer, den liebsten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Anteilnahme ihm entgegengebracht wurde.

Rudi Krebs

Wir möchten allen Verwandten, Nachbarn und Freunden für die aufrichtige Anteilnahme danken.

Annemarie Krebs und Kinder

Grambin, im Juni 2018

Nach schwerer Krankheit verstarb mein lieber Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Heiko Tabel

* 18.06.1969 † 26.06.2018

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied
deine Tochter Jessica

deine Schwester Sina und Ingo mit Sophia, Kevin und Roxana

Wir verabschieden uns an der Urne
am Sonnabend, dem 28. Juli 2018, um 10.00 Uhr
auf dem Friedhof in Eggesin (Schalthaus).

Nordhausen/Eggesin, im Juni 2018

TAXI-MARIO REDMANN

BAHNHOFSTRASSE 1B · 17367 EGGESIN

- Krankenfahrten für alle Kassen
- Dialysefahrten, Kurfahrten - Transport im Rollstuhl

Tel. 039779/27551

Mobil 01715769164 oder 01714494448



Maler & Lackierer

Frank Schmidt

Tel.: 0151 40756691

E-Mail: frankpaul-schmidt@web.de
Hauptstraße 1a • 17309 Rothenburg

Meine Leistungen:

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Innen- & Außenanstriche
- Fassadengestaltung
- Fußbodenverlegearbeiten

Lust auf Veränderung?

Sie möchten eine Anzeige schalten? Rufen Sie uns einfach an!

Das nächste Amstblatt erscheint am 08.08.2018.

Anzeigenschluss ist der 26.07.2018.

Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg,
Anspr. Martina Goth, E-Mail: goth@schibri.de, Tel.: 039753/22757

FESTLICHES KONZERT mit GUNTHER EMMERLICH und Ensemble am 22.08.2018 in der St. Marienkirche Ueckermünde, Beginn ist 19.30 Uhr

| | |
|-------------------|------------------------|
| Gunther Emmerlich | Bass und Moderation |
| Sabina Herzog | Violoncello und Gesang |
| Johann Plietzsch | Trompete |
| Matthias Suschke | Orgel und Klavier |

Es erklingen vorwiegend Werke der Barockzeit, der Klassik und Romantik.

Bearbeitungen in dieser Besetzung gewährleisten (im Wechsel mit Originalkompositionen) große Ausdrucksmöglichkeiten und klangliche Vielfalt.

Zu hören sind Arien aus berühmten Oratorien und Werken u.a. von Bach, Haydn, Mendelssohn-Bartholdy, Mozart u.a. neben unterschiedlichsten Bearbeitungen bekannter Choräle.

Auch im Bereich Gospel und Spiritual beweist Gunther Emmerlich seine Vielseitigkeit.

Außer Vokalwerken mit obligater Trompete und Begleitung ist auch reine Instrumentalmusik vertreten, z.B. Cello- und Trompetenmusik alter Meister mit Orgel u.a. von Henry Purcell und John Stanley.

Das Programm ist mit Bekanntem und erlesenem Unbekanntem abwechslungsreich gemischt, dazu trägt Gunther Emmerlich Anekdotisches, Interessantes und Wissenswertes aus mehreren Jahrhunderten Musikgeschichte unterhaltsam vor.



Meiersberg,
im Mai 2018



Allen, die am Tag meiner
Jugendweibe
ganz lieb an mich dachten,
möchte ich auf diesem Wege, auch
im Namen meiner Eltern, Danke sagen.
Dominik Gaffry

Urlaubsangebote bei KNAUS Augenoptik

Das Team von **KNAUS Augenoptik** bei uns hier in Ueckermünde und Torgelow wünscht Ihnen einen wunderschönen und entspannten Urlaub!

Bevor es aber auf eine große oder kleine Reise geht, sollten Sie auf alle Fälle an ausreichenden Sonnenschutz für Ihre Augen denken!

Die komplette Sonnenbrille für die Ferne oder die Nähe erhalten Sie hier schon ab 39,00 €. Die Auswahl an Aktionsfassungen dazu ist groß und für jeden Geschmack ist etwas dabei!

Die Gläser in Ihrer Stärke mit UV-Schutz und 85% Tönung sind in den Farben Braun, Grau oder Graugrün erhältlich. Die Gleitsichtsonnenbrille gibt es ebenfalls zum Komplettpreis ab 99,00 €. Und wenn es in den Urlaub geht, sollte auch unbedingt eine Zweitbrille ins Gepäck. Auch diese bekommen Sie ab 39,00 € bei **KNAUS Augenoptik**, sei es für die Ferne oder die Nähe! Wie schnell kann es im Urlaub passieren, dass die gute Brille kaputt geht und dann haben vor allem die Autofahrer, aber auch alle die eine Brille „nur“ zum Lesen brauchen, doch ein großes Problem! Die Urlaubsfreude ist getrübt und auf die Schnelle Ersatz zu bekommen ist oftmals auch nicht leicht!

Also rechtzeitig daran denken, noch vor Ihrem Urlaub zu **KNAUS Augenoptik** zu gehen sich von den erfahrenen Optikern beraten zu lassen.

Sind Sie gerüstet für den Urlaub? Sommer-Check-Liste



-  Brille kontrollieren und professionell reinigen lassen!
-  Sonnenbrille in Ihrer Stärke **ab 39.- EUR**
-  Kontaktlinsen für Strand und Wasser!
-  Ersatzbrille für die Ferne oder die Nähe **ab 39.- EUR**



KNAUS
AUGENOPTIK

Gerne sind wir für Sie da:
Mo bis Fr: 09–13 Uhr u. 14–18 Uhr
Sa: 09–12 Uhr

Torgelow
Ueckerpassage 1
Tel.: 03976-204686

Ueckermünde
Schulstraße 18-19
Tel.: 039771-528952

Haff-Immobilien.de

Wir verkaufen Ihr Haus und bewerten es kostenlos!



Thomas Michaelis
Tel. 039771 - 59 79 77

Ihr Maklerbüro vor Ort

**WIR KAUFEN IHRE
IMMOBILIE**



Immobilienkaufmann
Ralf Pete
Tel.: 03973- 4490858
Mobil: 0170-2837799

Vorpommern-Greifswald & Uckermark

Was ist Ihr Haus wert? – wir ermitteln es.

**Verkaufen Sie
Ihr Haus nur
zum Bestpreis**
Einfach mit dem Immobilienservice



Mario Todtmann ☎ 03973 434 440 / 0170 333 97 49

 Sparkasse Uecker-Randow in Vertretung der  Immobilien



**Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft
der Stadt Eggesin**



Wir bieten Ihnen:

- Mietwohnungen mit günstigen Heizkosten durch eigene Fernwärmeversorgung
- Gästewohnungen
- unbebaute Grundstücke
- Gewerbeflächen

Stettiner Straße 1
17367 Eggesin
Telefon: 039779-2630
Fax: 039779-26442
E-Mail: info@eb-wowi.de
Internet: www.eb-wowi.de

Das Tor zum Stettiner Haff – Die Blaubeerstadt an der Randow



HITZEFREI-PREISE

AUF ALLE VERFÜGBAREN FAHRZEUGE IM JUNI / JULI



Hast du deinen Führerschein erst seit 2 Jahren oder kürzer, erhältst du beim Kauf eines Neuwagen zusätzlich:

Polo Comfortline 1,0 l 48 kW (65 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 5,9 / außerorts 4,1 / kombiniert 4,7 / CO²-Emission kombiniert 108,0 g/km.

Licht-und-Sicht-Paket, Vordersitze beheizbar, Einparkhilfe im Front- und Heckbereich, Nebelscheinwerfer und Abbiegelicht, Müdigkeitserkennung, Radio "Composition Colour", Berganfahrassistent, Fußgängererkennung, Multifunktionslenkrad, ISOFIX, Mittelarmlehne vorn, Umfeldbeobachtungssystem "Front Assist" mit City-Notbremsfunktion, Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar, Reifenkontrollanzeige, Start-Stopp-System, Geschwindigkeitsbegrenzer, Klimaanlage, Multifunktionsanzeige "Plus"

- ein kostenloses Fahrsicherheits-training
- einen 1000,-€ Tankgutschein

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

Fahrzeugpreis: 13.990,00 €
inkl. Überführung

Anzahlung: 1.500,00 €
Nettodarlehensbetrag: 12.490,00 €

Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 1,99 %
Effektiver Jahreszins: 1,99 %
Laufzeit: 48 Monate
Schlussrate: 8.574,04 €
Gesamtbetrag: 13.326,04 €

48 mtl. 99,00 €
Finanzierungsrate à

¹ Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Modell in dem Zeitraum 01.06.2018 - 31.07.2018.

² Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerblichen Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Nähere Informationen erhältst du unter www.volkswagenbank.de und bei uns.

www.dein-autozentrum.com



Dein Autozentrum



Prenzlauer Chaussee 2b · 17348 Woldegk · Tel.: 03963 / 25 62 0

Feldstraße 24 · 17309 Pasewalk · Tel.: 03973 / 20 70 0